



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

47. Jahrgang

Freitag, 27. November 2009

Nummer 48

## ***Vorweihnachtliche Feier für Brühler Altersjubilare 2009*** ***Großveranstaltung für die Dorfältesten unserer Gemeinde (70 Jahre und älter)***



*Zu dieser Festlichkeit laden wir alle angemeldeten Altersjubilare recht herzlich am nächsten*

**Freitag, 04. Dezember 2009, 14.00 Uhr**

*in die Sporthalle bei der Schillerschule, Ormessonstraße, ein.*

*Einzelheiten zum Programmablauf finden Sie im Innenteil dieser Rundschau.*

*Der kostenlose Bustransfer zur Sporthalle und zurück steht ab 12.45 Uhr zur Verfügung. Die nachstehenden Stationen werden im Pendelverkehr angefahren. **Brühl:** Parkplatz gegenüber dem Rathaus und **Rohrhof:** Rheinauer Straße (Schreibwarengeschäft), sowie die auf der Strecke befindlichen Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs.*

## ***Vorweihnachtliche Feier für Altersjubilare 2009 der Gemeinde Brühl***

### **Program**

#### **Erster Teil**

- *Ansprache Bürgermeister Dr. Ralf Göck*
- *Die Musikbühne Mannheim Astoria präsentiert das Stück: „Uff die Bääm, die Pälzer kumme“, eine Liebeserklärung an die Pfalz mit Liedern und Sprüchen aus dieser Region.*

#### ***P a u s e***

#### **Zweiter Teil**

- *Die Tage vor St. Nikolaus, Besinnliches von Herrn Helmut Mehrer*
- *Weihnachtsstimmung verbreiten Kinder der Jahnschule Brühl mit dem Stück: „Der kleine Tannenbaum“, unter der Leitung von Frau Liselotte Rivas*
- *Die Nikolauslegende, dargeboten von Herrn Helmut Mehrer*
- *Gemeinsame Weihnachtslieder*
- *Verlosung und Preisverteilung*

*Durch das Programm begleitet Sie Herr Alt-Gemeinderat Helmut Mehrer.*

*Die Bewirtung der Gäste übernehmen Gemeindebedienstete mit Unterstützung von Schüler/innen der Klasse 8 der Schillerschule Brühl, Klassenlehrerin Frau Vogel.*

### ***Änderungen vorbehalten***



#### **Hinweis:**

*Es besteht wieder die Gelegenheit das Brühler Netzwerk für ältere und kranke Menschen kennen zu lernen. Informieren Sie sich völlig unverbindlich an den Ständen über die bestehenden örtlichen Hilfs- und Freizeitangebote.*

### **Amtliche Bekanntmachungen**



#### **Sprechstunden im Standesamt Brühl am 1. Dezember 2009**

Das Standesamt Brühl ist am 01.12.2009 aufgrund einer Schulungsmaßnahme in der Vormittagssprechstunde von 8.30 bis 12.00 Uhr nicht besetzt.  
Die Nachmittagssprechstunde erfolgt zu den normalen Zeiten von 15.00 bis 17.30 Uhr.

#### **Satzung zur Änderung der Friedhofsordnung der Gemeinde Brühl vom 16. November 2009**

Aufgrund der §§ 12 Abs. 2 und 15 Abs. 1 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Ba-

den-Württemberg sowie den §§ 2,11 und 13ff des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 16. November 2009 die nachstehende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

#### **§ 4 erhält folgende neue Fassung:**

(1) Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige Gewerbetreibende bedürfen für die Tätigkeit auf dem Friedhof der vorherigen Zulassung durch die Gemeinde. Sie kann den Umfang der Tätigkeiten festlegen.

(2) Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig sind. Die Gemeinde kann für die Prüfung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit geeignete Nachweise verlangen, insbesondere dass die Voraussetzungen für die Ausübung der Tätigkeit nach dem Handwerksrecht erfüllt werden.

Die Zulassung erfolgt durch die Ausstellung eines Berechtigungsscheines; dieser ist den aufsichtsberechtigten Personen der Gemeinde auf Verlangen vorzuzeigen. Die Zulassung wird auf zwei Jahre befristet. Die Gemeinde kann Ausnahmen zulassen.

(3) Die Gewerbetreibenden und ihre Beauftragten haben die Friedhofsordnung und die dazu ergangenen Regelungen zu beachten.

(4) Die Gewerbetreibenden dürfen die Friedhofswege nur zur Ausübung ihrer Tätigkeit und nur mit geeigneten Fahrzeugen befahren. Werkzeuge und Materialien dürfen auf dem Friedhof nur vorübergehend oder nur an den dafür bestimmten Stellen gelagert werden. Bei Beendigung der Arbeit sind die Arbeits- und Lagerplätze wieder in den früheren Zustand zu bringen.

(5) Gewerbetreibende, die gegen die Vorschriften der Absätze 3 und 4 verstoßen, oder bei denen die Voraussetzungen des Abs. 2 ganz oder teilweise nicht mehr gegeben sind, kann die Gemeinde die Zulassung auf Zeit oder Dauer entziehen.

(6) Das Verfahren nach Abs. 1 und 2 kann über einen einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg abgewickelt werden; § 42 a und §§ 71 a bis 71 e des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung finden Anwendung.

## § 2

### § 16 erhält folgende neue Fassung:

Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen stand sicher sein. Sie sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks zu fundamentieren und zu befestigen.

Steingrabmale müssen aus einem Stück hergestellt sein.

## § 3

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Brühl, den 16. November 2009

Der Bürgermeister:

Dr. Ralf Göck

### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

### Praktikantenstellen im Erziehungsbereich der Gemeinde Brühl

Die Gemeinde Brühl sucht zum Einstellungstermin 01.09.2010 für den Gemeindekindergarten sowie die Gesamteinrichtungen Kernzeit/Hort an der Schillerschule und Kernzeit/Hort an der Jahnschule

#### Praktikantinnen/Praktikanten

- im sozial-pädagogischen Bereich
- zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres
- zur Ableistung des Anerkennungsjahres

Das freiwillige soziale Jahr wird in Kooperation mit dem Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg organisiert.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das

Bürgermeisteramt Brühl

Hauptstraße 1, 68782 Brühl

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Langloß-Zakouri als Leiterin des Gemeindekindergartens unter der Rufnummer 06202/72882 sowie die Hortleiterinnen an der Schiller- bzw. Jahnschule, Frau Fonje (Rufnummer 06202/702823) und Frau Ruprecht (Rufnummer 06202/703074), zur Verfügung.

### Bekanntgabe der Wasserhärte

Die Gesamthärte des Trinkwassers in der Gemeinde Brühl beträgt ca. 4 mmol/l bzw. ca. 22,4° deutscher Härte. Die Waschmitteldosierung ist daher gemäß der Empfehlung für den Härtebereich "hart" vorzunehmen.

Das Trinkwasser kommt ungechlort zur Verteilung.

### Ablesung der Wasser-, Gas- und Fernwärmezähler

Seit 23.11.2009 werden die Zähler der Brühler Haushalte durch Beauftragte der MVV Energie AG abgelesen. Die Ableser können sich als Beauftragte der MVV ausweisen. Sofern die Grundstückseigentümer nicht angetroffen werden, hinterlassen die Ableser eine Postkarte zur Selbstablesung. Diese ist auszufüllen und an die MVV portofrei zurückzusenden.



Die Zählerstände können auch über die kostenlose Servicenummer 0800-2202220, per Fax (069/800811-10) oder per E-Mail an mvv@zaehlerableser.de weitergegeben werden. Werden die Zählerstände nicht bis zum **14.12.2009** an die MVV gemeldet, werden die Wasserzähler dieser Grundstücke geschätzt. Damit können eine unerwartet hohe Nachzahlung sowie im kommenden Jahr ein entsprechend erhöhter Abschlagsbetrag verbunden sein.

### Altersjubilare

|        |                                                          |           |
|--------|----------------------------------------------------------|-----------|
| 28.11. | Frau Frieda Specht geb. Winkler, Erzbergerstr. 9         | 86 Jahre  |
| 29.11. | Frau Christine Faulhaber geb. Rexroth, Uhlandstr. 1      | 83 Jahre  |
| 29.11. | Frau Luise Röder geb. Werner, Mannheimer Landstr. 23     | 90 Jahre  |
| 30.11. | Herr Karl Illy, Gladiolenweg 2                           | 76 Jahre  |
| 30.11. | Herr Dietmar von Zabienski, Amselstr. 1                  | 78 Jahre  |
| 01.12. | Frau Hanneliese Lang geb. Ruttman, Grenzhofer Weg 7      | 75 Jahre  |
| 01.12. | Frau Barbara Fleischmann geb. Kruck, Lortzingstr. 25     | 82 Jahre  |
| 01.12. | Frau Anna Zipperlein geb. Heiß, Heiligenhag 6            | 103 Jahre |
| 02.12. | Frau Betti Otte geb. Kempf, Nibelungenstr. 10 A          | 92 Jahre  |
| 02.12. | Frau Irmgard Eckert geb. Weber, Schillerstr. 2           | 85 Jahre  |
| 02.12. | Herr Horst Wolf, Lindenstr. 14                           | 75 Jahre  |
| 02.12. | Herr Horst Zeilfelder, Kranichstr. 1                     | 76 Jahre  |
| 02.12. | Herr Hubert Kühne, Adlerstr. 2                           | 89 Jahre  |
| 03.12. | Frau Klara Schwab geb. Kiefer, Schütte-Lanz-Str. 23      | 85 Jahre  |
| 03.12. | Herr Manfred Schoß, Germaniast. 1                        | 75 Jahre  |
| 03.12. | Frau Irene Eppel geb. Kaltschmitt, Dürerstr. 16          | 75 Jahre  |
| 03.12. | Frau Herta Ehrmann geb. Schenker, Lönsstr. 6             | 78 Jahre  |
| 04.12. | Herr Karl Arnold, Spraulache 45                          | 75 Jahre  |
| 04.12. | Frau Gertrud Umhey geb. Hartmann, Mannheimer Landstr. 25 | 88 Jahre  |
| 04.12. | Frau Hertha Hoppe geb. Latzel, Luftschiffing 24          | 80 Jahre  |

**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Öffentliche Einrichtungen



### Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



**Verehrte Badegäste,**  
am Sonntag, den 29.11.2009 finden im Hallenbad Brühl Keis-  
meisterschaften (Veranstalter: SV Hellas Brühl) statt.  
Das Hallenbad bleibt an diesem Tag ganztägig geschlossen.

#### Vorankündigung

Das nächste Spaßschwimmen findet am Dienstag, den  
08.12.2009 statt. Es wird wie immer eine tolle Überraschung  
geben. Mehr erfährt ihr in der nächsten Ausgabe.

Das Bäderteam

### Kindergarten St. Michael Rohrhof



#### St.-Martins-Feier

Am 12.11.2009 um 17.00 Uhr war es endlich so weit. Kinder,  
Eltern, Großeltern und Erzieherinnen des Kindergartens St.  
Michael trafen sich am Kreisel Richtung Ketsch zum freudig  
erwarteten St.-Martins-Umzug.

Stolz liefen die Kinder mit ihren selbst gebastelten, leuchten-  
den Laternen hinter "St. Martin" auf seinem Pferd her Rich-  
tung Grillhütte.

Leider war das Singen der mit Kindern und Eltern im Kinder-  
garten eingeübten Lieder aufgrund der Länge des Martinszu-  
ges sehr schwierig.

Bevor sich kurz vor dem Reitverein die Wege von St. Martin  
mit seinem Pferd und den Kindern trennten, blieben Ross  
und Reiter noch einmal stehen, damit sich alle Kinder von  
beiden verabschieden konnten, ehe sie zur Grillhütte weiter-  
zogen.

Dort zeigten die Kinder ihren begeisterten Eltern ein kleines  
Programm, das sie zuvor im Kindergarten eingeübt hatten.  
Eingerahmt von zwei neuen Martinsliedern, spielten Kinder  
und ein Teil des Elternbeirates unter großem Beifall die Mar-  
tinslegende als Rollenspiel, bevor die Aufführung mit einem  
Lichtertanz abgeschlossen wurde.

Abgerundet wurde der Abend mit dem anschließenden ge-  
mütlichen Beisammensein, mit Martinshörnchen für die Kin-  
der, heißen Würstchen und verschiedenen Getränken, die in  
geselliger Runde am Lagerfeuer genossen wurden.

Eine Martinsfeier in diesem Rahmen konnte nur durch die  
Mitwirkung vieler fleißiger Helfer ermöglicht werden. Ein be-  
sonderer Dank geht an den Elternbeirat und dessen Familien,  
der uns nicht nur während des Festes, sondern auch schon bei  
den Vorbereitungen tatkräftig unterstützt hat, sowie an den  
Brühler Reitverein, der uns einen "St. Martin" und ein Pferd  
zur Verfügung gestellt hat. Weiterhin möchten wir den Mit-  
gliedern der Freiwilligen Feuerwehr Brühl, die mit einem  
Löschzug vor Ort waren und sich um das Lagerfeuer und den  
damit zusammenhängenden Brandschutz gekümmert haben,  
recht herzlich danken.

Es war für alle ein schöner Abend, der uns noch lange in  
Erinnerung bleiben wird.

### Katholischer Kindergarten St. Lioba



#### Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Der Kindergarten St. Lioba lädt ein, seinen "begehbaren Ad-  
ventskalender" zu besuchen. Unter dem Motto: "Gemeinsam  
mit den Kindern auf dem Weg zum Fest" haben sich Kinder-  
garteneltern und Brühler Geschäftsleute gefunden, die uns  
bei diesem Projekt unterstützen.

Ab dem 1. Dezember werden in gut sichtbaren Fenstern ver-  
schiedene Motive gestaltet, die zum Nachdenken über die Ad-  
vents- und Weihnachtszeit einladen.

Ab 17.00 Uhr wird das jeweilige Adventsfenster geöffnet.  
Nachdem ein Fenster einmal geöffnet ist, bleibt es bis zum 6.  
Januar 2010 zu sehen. So hat jeder die Möglichkeit, die Fens-  
ter bei einem stimmungsvollen Abendspaziergang zu besich-  
tigen.

#### Adressenliste

1. Dez.: Kindergarten St. Lioba, Schwimmbadparkplatz / 2.  
Dez.: Albert-Bassermann-Str. 11 / 3. Dez.: Dürerstr. 5 / 4.  
Dez.: Friseur Schorr, Am Schrankenbuckel 7 / 5. Dez.: Sprau-  
lache 19 / 6. Dez.: Speyerer Str. 25 / 7. Dez.: Plankstadter Weg  
3 / 8. Dez.: Lortzingstr. 17 / 9. Dez.: Heidelberger Str. 12 / 10.  
Dez.: Albert-Bassermann-Str. 18 / 11. Dez.: Jules Bistro, Am  
Schrankelbuckel 5 / 12. Dez.: Anton-Bruckner-Str. 1 / 13.  
Dez.: Perkeo-Apotheke, Mannheimer Str. 47 / 14. Dez.:  
Brahmsstr. 5 / 15. Dez.: Richard-Strauss-Str. 5 / 16. Dez.: Mo-  
zartstr. 28 / 17. Dez.: Anton-Bruckner-Str. 30 / 18. Dez.: Tin-  
tenklecks, Am Schrankenbuckel / 19. Dez.: Erzbergerstr. 60 /  
20. Dez.: Hildastr. 4 / 21. Dez.: Spraulache 12b / 22. Dez.:  
Spraulache 51 / 23. Dez.: Mannheimer Str. 85 / 24. Dez.:  
Brahmsstr. 17, Krippenlandschaft im Hof



### Jugendhaus Brühl

Am Sonntag fand in Brühl die Ortsmeisterschaft des Volley-  
ballvereins statt. Da die Jugendlichen spontan begeistert wa-  
ren, meldete sich im Vorfeld eine Mannschaft des Jugendhau-  
ses an. Doch leider stand am Turniertag nur ein jugendlicher  
bereit, um mit den Betreuern zusammen anzutreten. Andere  
Jugendliche, die zugesagt hatten, glänzten durch Abwesenheit  
aufgrund von Krankheit und "Unlust". So mussten uns drei  
Spieler der Mannschaft Kiribati unterstützen. Dank Matthias,  
Ralf und Steffen schnitt die Jugendhaus-Mannschaft immer-  
hin mit dem 13. Platz von 15 teilnehmenden Mannschaften  
ab. Und somit gilt unser ganzer Dank unseren drei super Un-  
terstützern und Lukas, der die Ehre der Jugendlichen vertre-  
ten und sich voll für unser Team eingesetzt hat.

In der nächsten Woche findet im Jugendhaus wieder der  
Kochtreff statt und jeder, der Lust hat mit uns zu kochen,  
ist willkommen.

Euer Jugendhausteam Evi und Petra

Das Jugendbistro bleibt vorübergehend geschlossen.

#### Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl

Rennerswald 1, 68782 Brühl, Tel. 06202/780688

Team: Evi Hockenberger und Petra Straile

|             |                                        |                  |
|-------------|----------------------------------------|------------------|
| Montag      | 16.00-21.00 Uhr                        | Jugendtreff      |
| Dienstag    | 16.00-21.00 Uhr                        | Jugendtreff      |
| Mittwoch    | <b>14.00-15.30 Uhr</b>                 | <b>Teentreff</b> |
|             | 15.30-19.00 Uhr                        | Jugendtreff      |
| Donnerstag  | 14.00-19.00 Uhr                        | Jugendtreff      |
| Freitag     | <b>16.00-17.30 Uhr</b>                 | <b>Teentreff</b> |
|             | 17.30-21.00 Uhr                        | Jugendtreff      |
| Teentreff   | für alle Schüler der 5. und 6. Klassen |                  |
| Jugendtreff | für alle ab der 7. Klasse              |                  |

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe  
durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

**Neue Romane aus der Gemeindebücherei**
**Gemeindebücherei  
BRÜHL**


**Abel, Kenneth:** Die Flut  
**Adler-Olsen, Jussi:** Erbarmen  
**Ahern, Cecilia:** Zeit deines Lebens  
**Appaz, Kurt:** Klassentreffen  
**Arnaldur Indridason:** Kälteschlaf  
**Baxter, Stephen:** Die letzte Flut  
**Becket, Simon:** Flammenbrut  
**Bennett, Alan:** Così fan tutte  
**Berenson, Alex:** Netzwerk des Todes  
**Borger, Martina:** Sommer mit Emma  
**Berling, Peter:** Ritter zum Heiligen Grab  
**Bottini, Oliver:** Jägerin der Nacht  
**Boyd, William:** Gewitter  
**Brown, Dan:** Das verlorene Symbol  
**Brown, Rita Mae:** Mit Speck fängt man Mäuse:  
**Burger, Wolfgang:** Echo einer Nacht  
**Busfield, Andrea:** Mauertänzer  
**Child, Lee:** Way out  
**Christensen, Kate:** Feldmans Frauen  
**Clarke, Stephan:** Ein Engländer in Saint-Tropez  
**Cornwell, Bernard:** Das Zeichen des Sieges  
**Cornwell, Patricia:** Scarpetta  
**Cotterill, Colin:** Dr. Siri sieht Gespenster  
**Cook, Elleen:** Aszendend der Liebe  
**Damhaug, Torkil:** Die Bärenkralle  
**Donovan, Gerard:** Winter in Maine  
**De Cesco, Federica:** Das Haus der Tibeterin  
**Dumas, Alexander:** Der Graf von Sainte-Hermine  
**Echlin, Kim:** Der verschollene Liebhaber  
**Eschbach, Andreas:** Ein König für Deutschland  
**Evanovich, Janet:** Der Winterwundermann  
**Fielding, Joy:** Im Koma  
**Fitzek, Sebastian:** Splitter  
**Forbes, Colin:** Die Schlucht  
**Fraser, Susan:** Kostbar wie ein Tag mit dir  
**French, Tana:** Totengleich  
**French, Nicci:** Seit er tot ist  
**Fried, Amelie:** Immer ist gerade jetzt  
**Gable, Rebecca:** Hiobs Brüder  
**Gardiner, Meg:** Die Strafe  
**Genova, Lisa:** Mein Leben ohne Gestern  
**Gercke, Stefanie:** Schwarzes Herz  
**Gerritsen, Tess:** Grabkammer  
**Gier, Kerstin:** In Wahrheit wird viel mehr gelogen  
**Glattauer, Daniel:** Gut gegen Nordwind  
**Glattauer, Daniel:** Alle sieben Wellen  
**Greenway, Alice:** Weiße Geister  
**Grisham, John:** Der Anwalt  
**Gulland, Sandra:** Die Sonne des Königs  
**Haefs, Gisbert:** Die Rache des Kaisers  
**Haran, Elizabeth:** Der Duft der Eukalyptusblüte  
**Heidenreich, Elke:** Alte Liebe  
**Heldt, Dora:** Tante Inge haut ab  
**Hermanson, Marie:** Pilze für Madeleine  
**Holst, Evelyn:** Kein Mann fürs Leben  
**Hornby, Nick:** Juliet, Naked  
**Imbsweiler, Markus:** Altstadtfest: Kollers 3. Fall  
**Isau, Ralf:** Messias  
**Kaminer, Wladimir:** Es gab keinen Sex im Sozialismus

**Klüpfel, Volker:** Rauhnacht  
**Korber, Tessa:** Das Erbe der Schlange  
**Larsen, Reif:** Die Karte meiner Träume  
**Lennox, Judith:** Das Herz der Nacht  
**Lenz, Siegfried:** Schweigeminute  
**Lelord, Francois:** Hector u.d. Geheimnisse des Lebens  
**Leon, Donna:** Das Mädchen seiner Träume  
**Levy, Marc:** All die ungesagten Worte  
**Link, Charlotte:** Das andere Kind  
**Llorens, Chufo:** Das Vermächtnis des Marti Barbany  
**Lodge, David:** Wie bitte?  
**Lornetz, Iny:** Die Rose von Asturien  
**Mankell, Henning:** Daisy Sisters  
**Marklund, Liza:** Kalter Süden  
**Marten, Helena:** Die Porzellanmalerin  
**Martin, Lorna:** Das Leben, die Liebe und ein Jahr  
**Maurer, Jörg:** Föhnlage: Alpen-Krimi  
**Mayall, Felicitas:** Die Stunde der Zikaden:  
**Monaldi, Rita:** Die Entdeckung des Salai  
**McCrery, Nigel:** Kaltes Gift  
**Michaels, Anne:** Wintergewölbe  
**Müller, Herta:** Atemschaukel  
**Musso, Guillaume:** Weil ich dich liebe  
**Nesser, Hakan:** Das 2. Leben des Herrn Roos  
**Nickson, Mary:** Haus der Freundschaft  
**Patterson, James:** Die 7 Sünden  
**Peters, Veronika:** An Paris hat niemand gedacht  
**Picoult, Jodi:** Das Herz ihrer Tochter  
**Prange, Peter:** Die Gottessucherin  
**Rankin, Jan:** Der Mackenzie-Coup  
**Reichs, Kathy:** Das Grab ist erst der Anfang  
**Rendell, Ruth:** Das Geburtstagsgeschenk  
**Roberts, Bethan:** Köchin für einen Sommer  
**Roberts, Nora:** Lockruf der Gefahr  
**Robinson, Peter:** Im Sommer des Todes  
**Robotham, Michael:** Dein Wille geschehe  
**Rose, Karen:** Todesbräute  
**Schätzing, Frank:** Limit (2 Exemplare)  
**Sendker, J.P.:** Das Herzenhören  
**Sierra, Javier:** Das Geheimnis der spanischen Nonne  
**Sparks, Nicholas:** Für immer der Deine  
**Steel, Danielle:** Ein unglaubliches Geschenk  
**Tödliche Gaben: Die spannendsten Weihnachtskrimis**  
**Troisi, Licia:** Die Schattenkämpferin  
**Updike, John:** Die Witwen von Eastwick  
**Vargas, Fred:** Der verbotene Ort  
**Walker, Martin:** Bruno, Chef de police  
**Weiler, Jan:** Mein Leben als Mensch  
**Weisberger, Lauren:** Ein Ring von Tiffany  
**Winslow, Don:** Pacific Private  
**Winter, Leon de:** Das Recht auf Rückkehr  
**Ziegler, Claudia:** Die geheime Tochter  
**Zweig, Stefanie:** Die Kinder der Rothschildallee

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:**

Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr  
 Di. + Do. geschlossen

## Blutspenderehrung 2009



*Die anwesenden Mehrfach-Blutspender zusammen mit Werner Weidner und Bürgermeister Dr. Göck (rechts hinten); in der Bildmitte der 100-malige Spender Klaus Knaier*

Die meisten der insgesamt 26 Mehrfach-Blutspender, die 2009 ausgezeichnet werden, waren der Einladung von Gemeinde und Deutschem Roten Kreuz, Ortsverein Brühl, in das DRK-Gebäude gefolgt.

Der DRK-Vorsitzende Werner Weidner begrüßte alle Anwesenden, ganz besonders die Herren Obenauer und Grüninger von der Blutspendenzentrale Mannheim. Er blickte zurück auf 50 Jahre Blutspenden mit über 24.000 Blutkonserven; die ersten Spendentermine fanden in der Aula der Jahnschule, danach im Pavillon und dann - durch die stark gewachsene Anzahl der Blutspender - in der Sporthalle der Schillerschule statt. Er bedankte sich bei Bürgermeister Dr. Göck, dass die Blutspenderehrung als eigene Veranstaltung durchgeführt wird, die der Bedeutung des Blutspendens entspricht, und nicht wie anderswo, am Rande einer anderen Veranstaltung.

Bürgermeister Dr. Göck bedankte sich bei allen Mehrfach-Blutspenderinnen und -Blutspendern für den ganz persönlichen Einsatz, denn "diese Hilfe vollzieht sich im Stillen", und freute sich, dass die Gemeinde sich dafür mit einem kleinen Präsent und dieser Feierstunde dafür bedanken kann. Die große Zahl der Mehrfach-Blutspender mache auch deutlich, dass die Verantwortung für die Mitmenschen in einem Maß ausgeprägt ist, wie es manche pessimistischen Zeitgenossen nicht mehr für möglich halten.

Dr. Göck nutzte die Gelegenheit, um sich auch bei allen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern des DRK zu bedanken und überreichte stellvertretend für alle die Ehrenamtspässe der Gemeinde Brühl an Stephanie Mergenthaler, Alois Macak, Hans Isler, Dominique Stein, Saskia Weidner und Heinz Flicker.

Beim Blutspenden handele es sich um eine "Lebenseinstellung", die es verdiene, öffentlich gewürdigt zu werden. Dr. Göck wollte "ein vorbildliches Bürgerverhalten in der Öffentlichkeit ins rechte Licht rücken" und hofft, dass dem Beispiel der Blutspender möglichst viele Mitbürger folgen.

Die Ehrungen nahmen Dr. Göck und Werner Weidner vor. Den anwesenden Spenderinnen und Spendern wurde neben der Ehrennadel und der Urkunde des Deutschen Roten Kreuzes ein Präsent der Gemeinde überreicht.

Für zehn Blutspenden erhielten die Ehrennadel in Gold:

Lieselotte Achenbach, Corinna Buchta, Semra Demir, Sabine Gredel, Ursula Helmle, Ilse Higel, Monika Kairies, Nina Kaltenecker, Renate Kirchgäßner, Fred Klaszus, Bernd Knapps, Thorsten Mehler, Erika Metzger und Werner Muhl.

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingraviertem Spendenzahl 25 wurde an Angela Frank, Magdalena Koch, Erhard Mecking, Klaus Triebkorn und Susan Zimmermann verliehen.

Für 50 Blutspenden wurde die Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingraviertem Spendenzahl an Walter Bauer, Uwe Fritz und Wolfgang Reiser, für 75 Blutspenden an Franz Bartonek und Reiner Jochim und für 100 Blutspenden an Klaus Knaier überreicht.

Die hervorragende musikalische Umrahmung der Veranstaltung übernahm das Gitarrenquartett der Jugendmusikschule Brühl: Melanie Leybold, Hannah Segelbacher, Verena Volz und Lea Weinhart. Sie spielten zu Beginn der Veranstaltung von Antonio Vivaldi "Andante molto", später von Enrique Granados "Valses poeticos" und zum Abschluss von Andrew York "Spin".

Nach dem Ende des offiziellen Teils wurden die Anwesenden von Dr. Göck zu einem Sektempfang eingeladen.

AK

## Zum öffentlichen Auftakt des Brühler Gesundheitsforums:

**"Einfach gesünder leben" am 12. März 2010 mit Werner Tiki Küstenmacher in der Festhalle**

"Die wohnungsnahe Versorgung der Bürger auch mit ärztlichen und medizinischen Leistungen in Zukunft zu sichern, ist eine wichtige Aufgabe der Gemeindepolitik", so Bürgermeister Dr. Göck beim Auftakt des Gesundheitsforums im Frühjahr: "Dieses Ziel wollen wir mit gemeinsamen Aktionen unterstützen", gab er nun zum Start des Vorverkaufs für die Auftaktveranstaltung mit dem Bestseller-Autor Werner Tiki Küstenmacher bekannt.

Gesundheitsthemen werden in einer alternden Gesellschaft immer wichtiger, so der Bürgermeister, und deswegen wolle man die Zusammenarbeit aller am Gesundheitsmarkt in Brühl und Rohrhof Beteiligten stärken. Mit Großveranstaltungen, der interaktiven Homepage [www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de) und regelmäßigen Treffen soll der Zusammenhalt untereinander mit dem Ziel gestärkt werden, die wohnungsnahe Patientenversorgung zu fördern und weiter zu entwickeln.

"Einfach gesünder leben" heißt es also zum Auftakt am 12. März nächsten Jahres in der Festhalle Brühl. Eingeladen sind alle, die sich für dieses Thema des mit seinem 2001 erschienenen Bestsellers "Simplify your life" bekannt gewordenen Autors, Pfarrers und Karikaturisten Werner Tiki Küstenmacher interessieren.

Am Rande der Veranstaltung werden sich die Sparkasse Heidelberg, das Gesundheitszentrum Dr. Sutter, das Sanitätshaus Ramer, das Schwetzingen Kreiskrankenhaus und der Pflegedienst Triebkorn mit ihren Angeboten für Brühl und die Region präsentieren.

Schon jetzt sind Informationen zum Gesundheitsforum, der neue "Brühler Gesundheits-Wegweiser" mit allen Adressen und allen Informationen rund um die Auftaktveranstaltung auf der Homepage [www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de) zu finden.

Der Vorverkauf startet jetzt an der Rathauspforte und - auch samstags - beim Gesundheitszentrum Dr. Sutter in der Mannheimer Straße.

## Marion-Dönhoff-Realschule

**feiert 100. Geburtstag ihrer Namensgeberin**

Am 2. Dezember feiert die Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch den 100. Geburtstag einer großen Journalistin, deren Namen die Schule seit 1998 trägt.

Am 2. Dezember 1909 wurde Marion Gräfin Dönhoff in Ostpreußen geboren. Sie studierte Volkswirtschaft in Frankfurt und in der Schweiz. 1939 kehrte sie nach Ostpreußen zurück, um die Güter der Familie zu verwalten, da ihre Brüder an der Front waren. Während des Krieges unterstützte sie die adligen Kreise, die in der Widerstandsbewegung des 20. Juli arbeiteten.

- Bitte lesen Sie weiter auf Seite 8 -



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

|                                                                              |               |
|------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| <b>Polizei</b>                                                               | 110           |
| <b>Polizeiposten Brühl,<br/>Hauptstr. 1</b>                                  | 71282         |
| <b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau,<br/>Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>   | 0621/83397-0  |
| <b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>                                      | 112           |
| <b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst<br/>Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b> | 19292         |
| <b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen<br/>Bodelschwinghstraße</b>                 | 84-30         |
| <b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>                                           | 0761/19240    |
| <b>Frauenhaus Heidelberg</b>                                                 | 06221/833088  |
| <b>Frauenhaus Mannheim</b>                                                   | 0621/744242   |
| <b>Telefonseelsorge</b>                                                      | 0800/1110111  |
| <b>Ärztlicher Akut-Dienst für<br/>Privatpatienten und Selbstzahler</b>       | 01805/304 505 |

## STÖRUNGSDIENSTE:

### Strom

#### EnBW Regional AG

|                                                           |              |
|-----------------------------------------------------------|--------------|
| <b>Regionalzentrum Nordbaden<br/>- Zentrale Ettlingen</b> | 07243/180-0  |
| - Störungsmeldestelle (Strom)                             | 06222/56224  |
| - <b>Beratungsservice</b>                                 |              |
| - Bezirkszentrum Schwetzingen                             | 06202/2774-0 |
| - Servicetelefon                                          | 0800/9999966 |

### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

|                   |              |
|-------------------|--------------|
| - Service-Hotline | 0800/6882255 |
| - Notfall-Hotline | 0800/2901000 |

### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| - Zentrale                 | 07261/9310   |
| - Störungen bei der Abfuhr | 07261/931931 |

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, den 21.11.2009 und  
Sonntag, den 22.11.2009 -  
von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Dr. Michael Vataschki, Brühl,  
Brühler Str. 28, Tel. 06202/947576

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Samstag, 28.11.2009**

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,  
Tel. 06202/270040

**Sonntag, 29.11.2009**

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,  
Tel. 06202/71810

**Montag, 30.11.2009**

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,  
Tel. 06202/54215

**Dienstag, 01.12.2009**

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,  
Tel. 06202/703434

**Mittwoch, 02.12.2009**

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,  
Tel. 06205/288928

**Donnerstag, 03.12.2009**

Oststadt-Apotheke in Stadtmarkt, Schwetzingen,  
Scheffelstr. 63-65,  
Tel. 06202/8593880

**Freitag, 04.12.2009**

Apotheke im Hockenheim-Center, Hockenheim,  
Speyerer Str. 1,  
Tel. 06205/282800

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Nach wochenlanger dramatischer Flucht vor der Roten Armee begann sie ihr "zweites Leben" im Westen Deutschlands. Mehr als 50 Jahre arbeitete Marion Gräfin Dönhoff als politische Journalistin, später als Ressortleiterin, als Chefredakteurin und als Herausgeberin der renommierten Wochenzeitung "DIE ZEIT". Führende Politiker der Welt schätzten sie als Gesprächspartnerin, als Kommentatorin, als unermüdliche Kämpferin für die Aussöhnung mit Polen, für Toleranz, gesellschaftliches Engagement und Gerechtigkeit. Am 11. März 2002 starb diese große Journalistin, die Politik nicht nur kommentiert, sondern als anerkannte intellektuelle und moralische Institution auch beeinflusst und geprägt hat. Die Namensgeberin der Marion-Dönhoff-Realschule hat sich in außergewöhnlicher Weise für Versöhnung, Frieden, Toleranz, Gerechtigkeit eingesetzt und sich in hohem Maße für die Gesellschaft engagiert. Die Schulgemeinschaft fühlt sich diesen Werten in ihren Erziehungszielen verpflichtet. Zur "Schultaufnahme" war Marion Gräfin Dönhoff 1998 persönlich anwesend.

Die Schülerinnen und Schüler haben für das Geburtstagsfest ein Bühnenprogramm und eine Ausstellung vorbereitet, die das Leben und Wirken der Gräfin würdigen. In den Vormittagsstunden wird der Schülerschaft die Arbeit vorgestellt, am Abend sind Eltern eingeladen und Gäste, die mit der Schule verbunden sind.

I. Lupatsch

### "Alte Schleiß" Ketsch siegt in Straßburg

Früh übt sich, wer ein berühmter Fotograf werden will, dachte sich Nikolas Martin, Schüler der 6a der Marion-Dönhoff-Realschule - und schickte ein Foto der Ketscher Brücke zum Fotowettbewerb der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Dort war man von dem Ketscher Denkmal und den baumelnden Beinen von Nikolas' Klassenkameraden so begeistert, dass die Jury ihm den ersten Preis zusprach.

Ab Dezember wird das Siegerfoto im Europarat in Straßburg ausgestellt, zusammen mit den preisgekrönten Bildern aus aller Herren Länder unter dem Motto: "International Heritage Photographic Experience". Dort wird der junge Fotograf Deutschland würdig mit seinem Bild aus der Ketscher Heimat vertreten. Am 7. Dezember wird er zusammen mit allen Gewinnern im Europarat Straßburg geehrt werden, seinen Preis und eine Urkunde in Empfang nehmen. Der Fotowettbewerb soll den Jugendlichen ins Bewusstsein rufen, dass Europa unser gemeinsames Erbe ist, das bewahrt werden will. Der Tag der Preisverleihung wird Nikolas Martin die Gelegenheit geben, zusammen mit seinen Eltern die Parlamentsgebäude in Straßburg zu besichtigen, Jugendliche aus ganz Europa zu treffen und seine frisch erworbenen Englischkenntnisse auszuprobieren.

Den ersten Preis bei einem Fotowettbewerb zu gewinnen, ist das Schönste im Leben - einen Tag schulfrei zu bekommen, um nach Straßburg zu fahren, ist mindestens am zweit-schönsten!

Die Marion-Dönhoff-Realschule ist stolz auf ihren Preisträger und gratuliert herzlich.

Ingrid Lupatsch

### Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

#### Excel-Workshop 4

##### Funktionen II

In diesem weiterführenden Workshop bekommen Sie einen vertieften Einblick in logische Funktionen und Textfunktionen. Wir arbeiten mit Excel 2002 (XP).

Teilnahmevoraussetzung: Grundkenntnisse in einer der Versionen ab Excel 97. Kursbeginn ist am Montag, 30.11., 17.30 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.



### Starke Frauen:

#### Einige zeitgenössische deutsche Künstlerinnen

Rebecca Horn, Eva Hesse, Katharina Fritsch, Rosemarie Trockel, Candida Höfer

Vortrag am Mittwoch, 02.12.2009, um 9.30 Uhr, beim Frauenforum in der VHS

### Zum Jahr der Astronomie:

#### Wandel des Weltbildes vor 400 Jahren - Universum als "Hefeteig mit Rosinen"

Lesung mit Gespräch am Mittwoch, 02.12.2009, um 15.00 Uhr, beim Club für Ältere in der VHS.

Eintritt: 4 Euro

### Programmieren mit Excel-VBA

#### Grundkurs

Microsoft Excel lässt sich ab der Version 97 durch die integrierte Programmiersprache Visual Basic für Applikationen (VBA) fast unbegrenzt in seiner Leistungsfähigkeit erweitern. Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Makro-Programmierung mit Excel-VBA in der Version 2002 (XP). Kursbeginn ist am Dienstag, 08.12., um 19.30 Uhr, in der VHS.

## Mitteilungen anderer Behörden



### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Herr Lorke bietet am

**Donnerstag, 21.01.2010,**

in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr, im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an.

Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

**Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte rechtzeitig unter der Rufnummer 2003-67 / 2003-68 eine Terminvereinbarung beim Bürgermeisteramt Brühl vornehmen. Wir bitten um Beachtung!**

### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



#### Abfuhr- und Sammeltermine Dezember 2009

Anmeldungen zu den AVR-Sammlungen auf Abruf sind rund um die Uhr möglich, Telefon 07261/931-310.

|                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| Rest- und Biomüll | 09. / 23.             |
| Grüne Tonne       | 02. / 16. / 31.       |
| Sperrmüll/Altholz | 02. / 16. (auf Abruf) |
| Glasbox           | 23.                   |
| Grünschnitt       | 07. (auf Abruf)       |

#### Wichtiger Hinweis:

Die Sammeltermine für Elektrogeräte und Schrott werden Ihnen nach Anmeldung individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

### Toys Company ermöglicht Weihnachtsgeschenke an bedürftige Kinder und soziale Einrichtungen

Das Lager der Toys Company in Edingen-Neckarhausen ist voll mit Spielsachen, die Kindern Freude machen: Holzspielsachen, Gesellschaftsspiele aller Art, Barbies, Kasperlepuppen, Kinderbücher, Kuscheltiere von klein bis riesengroß, Megablocklegos, kurz gesagt: Spielsachen für alle Altersgruppen!

Möglichst viele Spielsachen möchte die Toys Company noch vor Weihnachten an bedürftige Kinder verschenken. Die Projektleiterin Sandra Ruda appelliert daher an Kindergärten, soziale Einrichtungen, Jugendämter und Privatpersonen, denen das Geld fehlt, ihren Kindern einen Weihnachtswunsch zu erfüllen. Im Lager der Toys Company findet sich für jeden etwas.

Die Spielsachen der Toys Company sind Spenden von Bürgern aus dem gesamten Rhein-Neckar-Kreis, welche von Langzeitarbeitslosen eingesammelt, gereinigt und bei Bedarf repariert werden, so dass sie wieder Kindern Freude machen. Ein Anruf bei der Toys Company unter Telefon 0621/48179856 ist erforderlich, um einen Abgabetermin zu vereinbaren, die Mitnahme ist kostenlos. Das Lager der Toys Company befindet sich in Edingen-Neckarhausen in der Mannheimer Straße 105 A. Nähere Informationen zur Arbeit der Toys Company sowie eine Anfahrtsskizze findet man im Internet unter [www.toyscompanyrheinneckar.de](http://www.toyscompanyrheinneckar.de).

Selbstverständlich freut sich die Toys Company auch über weitere Spielzeugspenden. Die Liste mit den einzelnen Sammelstellen findet man auf der Internetseite der Toys Company oder auf der Seite der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH unter [www.avr-rnk.de](http://www.avr-rnk.de) unter dem Stichwort "Sammlungen mit Herz".

Die AVR unterstützt das Projekt Toys Company durch die Sammeltonnen, in denen die Spielsachen eingesammelt werden. Ferner sieht der Geschäftsführer der AVR Alfred Ehrhard in diesem Projekt eine sinnvolle Art der Müllvermeidung - zumal die Spielsachen wirklich alle zu schade für die Mülltonne sind.

### Wettbewerb "Dienstleister des Jahres 2010"

Der vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg seit dem Jahr 2000 alle zwei Jahre ausgeschriebene Dienstleister-Wettbewerb findet im Jahr 2010 erneut statt. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, die erheblichen Wachstums- und Beschäftigungschancen der Dienstleistungen für die Wirtschaftsleistung des Landes Baden-Württemberg hervorzuheben. Der Dienstleistungsmarkt zeichnet sich durch ein hohes kreatives und innovatives Potenzial aus. Unternehmens- und personenbezogene Dienstleistungen in den Bereichen Handel, Handwerk, freie Berufe, Beratung, Vermittlung, Finanzen, Forschung, Technik, Messen und Kongresse, Mobilität, Logistik, haushaltsnahe Dienstleistungen, Tourismus und Freizeit, Kultur- und Kreativbereich, Sport, Soziales, Gesundheit, Ökologie, Medien, Kommunikation und Werbung sind nur Beispiele für die Vielfalt der Dienstleistungswirtschaft des Landes.

Bis spätestens **19. Februar 2010** können sich Dienstleistungsunternehmen aus Baden-Württemberg in einer der drei Sparten:

- vorbildliche Kundenfreundlichkeit,
- beispielhafte Dienstleistungsinnovation und
- herausragende Dienstleistungsnetzwerke und -kooperationen

um die Preisgelder für die drei Sieger in Höhe von jeweils 10.000 € bewerben. Weitere sechs Finalteilnehmer erhalten Anerkennungspreise von je 1.500 €. Die Sponsoren des Dienstleister-Wettbewerbs 2010 sind die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH und die SRH Holding in Heidelberg. Die Sieger werden nach einer Präsentationsrunde aus den Finalteilnehmern durch eine hochkarätige Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Forschung, den Medien und Wirtschaftsorganisationen sowie der Sponsoren ermittelt. Die Sieger werden im Rahmen einer festlichen Preisverleihung am 6. Juli 2010 ausgezeichnet. Die Sieger dür-

fen den Titel "Dienstleister des Jahres 2010" für ihre Marketingzwecke einsetzen. Darüber hinaus bietet die Preisverleihung den zwanzig besten Unternehmen aus der Vorauswahl die Möglichkeit, ihre Dienstleistung einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Die komplette Ausschreibung des Wettbewerbs und weitere Infos finden sich unter: <http://www.wm.badenwuerttemberg.de/sixcms/detail.php/178935>.

Ansprechpartner und weitere Informationen erhalten die Wettbewerbsinteressenten auch bei Frau Angelika Oyen vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg unter Tel. 0711/123-2104; Fax: 123-2755 oder

E-Mail: [Angelika.oyen@wm.bwl.de](mailto:Angelika.oyen@wm.bwl.de).

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 28.11. - Vorabend vom 1. Adventssonntag  
Ketsch

17.00 Beichte

18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom kath. Kirchenchor und ev. Posaunenchor

Sonntag, 29.11. - 1. Adventssonntag

Jer 33,14-16 - 1. Thess 3,12-4,2 - Lk 21,25-28,34-36

Hl. Schutzengel 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Einführung der Erstkommunikanten

St. Michael 11.30 Uhr Krabbelgottesdienst mit Frau Gaß

Hl. Schutzengel 14.00 Uhr Tauffeier mit Diakon R. Rey  
18.00 Uhr Bußgottesdienst mit Frau Gaß

Dienstag, 01.12.

Ketsch

18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Mittwoch, 02.12.

Pro Seniore

10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

B+O-Sen.Heim

10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrvikar Vesely

Hl. Schutzengel

17.00 Uhr Rosenkranz **entfällt**

Ev. Kirche Brühl 19.00 Uhr ökumenische Adventsandacht mit Frau Gaß

Donnerstag, 03.12.

20.00 Uhr Taizé-Gebet mit der KJG

Freitag, 04.12. - Adolph Kolping

B+O-Sen.Heim 10.00 Uhr Rosenkranz mit Herrn Mehrer

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Samstag, 05.12. - Vorabend vom 2. Adventssonntag

- Kolping-Gedenktag -

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte

St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer und Diakon R. Rey, mitgestaltet von der Kolpingsfamilie Brühl

Sonntag, 06.12. - 2. Adventssonntag

- Kolping-Gedenktag -

Bar 5,1-9 - Phil 1,4-6,8-11 - Lk 3,1-6

Ketsch

10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet von der Kolpingsfamilie Ketsch

11.45 Uhr Tauffeier mit Pfarrer Sauer

17.00 Uhr Adventskonzert der Jungen Philharmonie Rhein-Neckar und des Knabenchors Dubna

### Aktion "Briefe der Verbundenheit"

Die Sorge um die Kranken und um Menschen in Not ist eine der Grundsäulen des Lebens einer Pfarrgemeinde. Menschen in Krankheit und in belasteten Situationen spüren und erleben lassen, dass sie dazu gehören und nicht vergessen sind, gehört zum Selbstverständnis christlich gelebter Gemeinschaft. Vieles wird schon in diesem Sinne getan; viele Gemeindeglieder geben davon unspektakulär Zeugnis.

Die Mitarbeitenden im Sachausschuss Caritas und Soziales laden darüber hinaus auch dieses Jahr wieder zur Aktion "Briefe der Verbundenheit" ein. Möglichst viele Gemeindeglieder sollen aktiv in den diakonischen Auftrag der Pfarrgemeinde eingebunden werden.

Nach den Gottesdiensten am 1. Advent stehen Briefe zum Mitnehmen bereit. Die Briefe sind nicht adressiert, so dass sich die Anwesenden einen oder mehrere Briefe mitnehmen und zu Menschen bringen können, denen es nicht so gut geht - zu Hause, im Krankenhaus oder Seniorenheim.

Jede und jeder kennt sicherlich im nachbarschaftlichen und familiären Umfeld Menschen, die sich über dieses kleine Zeichen der Verbundenheit in Form eines Adventsgrüßes ihrer Pfarrgemeinde freuen werden!

mag

**Pflegen Sie Angehörige? Möchten Sie mit anderen, die in der gleichen Situation sind, ins Gespräch kommen? Dann sind Sie herzlich willkommen bei**

#### "Atempause"

Ein Nachmittag für pflegende Angehörige

am Dienstag, 1. Dezember 2009,

**von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (geänderte Uhrzeit beachten!)**  
im Katholischen Pfarrzentrum Brühl (Rollstuhlzugang)

Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei der Pastoralreferentin Frau Gaß, Telefon 7632, oder Frau Linsbauer, Telefon 72171. Wer den zu pflegenden Angehörigen mitbringen möchte, kann das gerne tun.

### Sternsinger 2010

#### Ökumenische Aktion Dreikönigssingen in Brühl

"Kinder finden neue Wege!" ist das Leitwort der Sternsingeraktion 2010.

Vom 3. bis 5. Januar 2010 sind die Sternsinger in Brühl und Rohrhof unterwegs. Sie schreiben den Segen Gottes fürs neue Jahr an die Haustüren und bitten um eine Geldspende für Kinder in Not.

Um diese ökumenische Aktion durchführen zu können, sucht Pfarrer Sauer Jugendliche und Erwachsene, die einen oder mehrere Tage eine Gruppe der Sternsingerkinder begleiten wollen. Das Vorbereitungstreffen der GruppenleiterInnen mit Pfarrer Walter Sauer findet am Montag, 30.11.2009, um 19.30 Uhr, im kath. Pfarrhaus, Kirchenstr. 15, Brühl, statt.

Alle Kinder, die sich als Sternsinger an dieser Aktion beteiligen wollen, treffen sich in der St. Michaelskirche in Rohrhof am Freitag, 18.12.2009, um 15.00 Uhr, zur Kleiderprobe und Gruppeneinteilung für die Gebiete in Rohrhof, und für die Gebiete in Brühl im Pfarrzentrum am Freitag, 18.12.2009, um 16.30 Uhr, zur Kleiderprobe und Gruppeneinteilung.

Als Dankeschön winkt allen Sternsängern ein kostenloses Freizeitwochenende vom 29. bis 31. Januar 2010 im pfarreigen Jugendheim Berthildis in Mönchzell.

### Ökumenische Nachrichten

#### der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



#### Gott begegnen - Stille Zeiten im Advent: Ökumenische Adventsandachten

Gott begegnen - Stille Zeiten im Advent - so lautet das Motto der ökumenischen Adventsandachten in der ev. Kirche in Brühl. Immer mittwochs nehmen wir uns einen Moment Zeit, um uns in der Adventszeit auf Weihnachten vorzubereiten. Die Andachten finden am 02.12., 09.12 und 16.12., jeweils um 19.00 Uhr in der ev. Kirche in Brühl statt.

### Gott ankommen lassen

#### - Ökumenisches Hausgebet im Advent -

Am Montag, 07.12.2009, findet das traditionelle ökumenische Hausgebet im Advent der christlichen Kirchen statt. Pfarrer Maier lädt zum ökumenischen Hausgebet in das Ev. Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3, ein. Der Beginn des Hausgebets ist um 19.30 Uhr.

#### Einladung zum ökumenischen Krabbelgottesdienst "Wir feiern Advent"

am Sonntag, 29. November 2009, um 11.30 Uhr,  
in der Katholischen Kirche St. Michael,  
Kaiserstraße, Rohrhof

Für Kleinkinder ab der Geburt mit Geschwistern,  
Eltern, Omas, Opas ...

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



#### Sonntag, 29.11. - 1. Advent

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Heiligenhag und Taufen in der Kirche
- 10.30 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum
- 11.30 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Maier)
- 17.00 Uhr Konzert der Chöre im Gemeindezentrum (Kirchenchor, Bläserkreis und InTakt)

#### Montag, 30.11.

- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
- 20.00 Uhr Nachtreffen Mitarbeiter Kinderbibeltag im Gemeindezentrum

#### Dienstag, 01.12.

- 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 19.00 Uhr Männerkreis-Stammtisch im Dionysos, Lessingstraße
- 19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Georg Friedrich Händel - Ein Leben für die Musik (Ekkehart Spindler)

#### Mittwoch, 02.12.

- 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore
- 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O
- 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
- 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
- 19.00 Uhr ökum. Adventsandacht in der Kirche (Gaß)
- 20.00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

#### Donnerstag, 03.12.

- 15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum
- 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

#### Freitag, 04.12.

- 10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
- 16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des Kiga Heiligenhag
- 17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kiga Heiligenhag
- 19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Samstag, 05.12.

10.30 Uhr Probe für das Krippenspiel  
im Gemeindezentrum

Sonntag, 06.12. - 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Alisch)

**Einladung zum Mitmachen beim Krippenspiel  
an Heiligabend für Kinder von 5 bis 11 Jahren  
"Licht von Bethlehem"**

Probetermine:

Sonntag, 29.11., Samstag, 05.12., Samstag, 12.12., jeweils von  
10.30 bis 12.00 Uhr

Generalprobe: Sonntag, 20.12., 10.30-12.30 Uhr

Ort: ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3

Aufführung: Heiligabend, 15.30 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Wir freuen uns, wenn du mitmachst!

#### Adventskonzert am 1. Advent

Am Sonntag, 29.11.2009, 17.00 Uhr, findet das traditionelle  
Adventskonzert der musikalischen Gruppen der Evangeli-  
schen Kirchengemeinde Brühl im evangelischen Gemeinde-  
zentrum statt.

Kirchenchor, ein Quartett des Bläserkreises, InTakt und Mu-  
siker der Gemeinde gestalten ein besinnliches Adventskon-  
zert. Pfarrer Maier wird mit Texten die Botschaft des Advents  
zusätzlich entfalten. Die Gemeinde ist sehr herzlich eingela-  
den, der Erlös ist für Aktion "Brot für die Welt" bestimmt.  
Nach dem Gottesdienst kann der Kirchenwein der ev. Kir-  
chengemeinde gekauft werden.

#### Adventsgespräch über Freude und Last der Elternschaft

Maria und Josef erwarten während der Adventszeit ihren  
Sohn - sie hoffen auf ihn, sie freuen sich über ihr Glück, aber  
sie haben es auch schwer und werden später noch viele Sorgen  
mit ihm haben.

Elternschaft ist immer ein Wechsel zwischen Hoffnungen und  
Sorgen, Freude und Kummer. Eltern haben Freude an ihren  
Kindern, aber sie haben es auch schwer. Nicht so selten fühlen  
sich Familien mit ihren Sorgen alleine gelassen.

Wir möchten während der Adventszeit einen Abend anbie-  
ten, um über "alles Mögliche" zu sprechen. Es soll Gelegen-  
heit geben, im Dialog zwischen Eltern Freuden und Sorgen  
auszutauschen, über Wege und Auswege zu sprechen. Gemein-  
sam und orientiert an unserem Glauben wollen wir es  
schaffen, unsere Sorgen kleiner und unsere Hoffnungen grö-  
ßer werden zu lassen.

Ich freue mich darauf, in dieses Gespräch meine Erfahrungen  
als Kinderarzt und Kinder- und Jugendpsychiater einzu-  
bringen.

**Termin: Donnerstag, 03.12.2009, 20.00 Uhr,  
im ev. Pfarrhaus in Brühl**

Verantwortlich: Dr. Werner Augsburg-Müller, Mitglied  
des Kirchengemeinderates

#### Hausabendmahl in der Adventszeit

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, das  
Abendmahl im familiären Umfeld zu Hause mit älteren oder  
kränkeren Menschen zu feiern, die nicht mehr selbständig an  
einem Gottesdienst in der Kirche teilnehmen können. Pfarrer  
Maier, Pfarrvikar Vesely und Lehrvikarin Alisch sind dazu  
sehr gerne bereit. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem ev.  
Pfarramt auf, Tel. 72618.

#### Bethel sagt Danke

Die von Bodelschwing'sche Anstalten Bethel haben für ihre  
Brockensammlung am 23. Oktober 2009 insgesamt 4.700 kg  
Altkleidung aus Brühl abholen können. In einem Brief hat  
sich Pastor Ulrich Pohl bei allen Beteiligten für diese Unter-  
stützung der umfangreichen Arbeit von Bethel herzlich be-  
dankt.



#  
Evang. Kirchenchor Brühl-Rohrhof  
Singkreis inTakt  
Quartett des Bläserkreises  
Solisten der Kirchengemeinde

# Adventskonzert

Sonntag, 29. November 2009

## 17 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum  
Hockenheimer Straße 3, 68782 Brühl

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

Sonntag, 29. November

18.30 Uhr Gottesdienst, Ev. Kirche Brühl

Dienstag, 1. Dezember

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren),  
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 6. Dezember

18.30 Uhr Gottesdienst, ev. Gemeindezentrum

#### Parteien



# CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

#### CDU-Vorstandssitzung am Mittwoch, 2. Dezember 2009

Die nächste Vorstandssitzung findet am Mittwoch,  
02.12.2009, um 20.00 Uhr, im Clubhaus (Kaminzimmer) des  
FV 1918 Brühl e.V. statt.

Alle Vorstandsmitglieder sind herzlich eingeladen.



**Nachbarschaftshilfe**  
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl  
**Tel.: 78 02 21**  
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen






# Brühler

## 5 & 6 Dez 09

In der Festhalle



Sa 14:30- 19:30  
So 11:00- 18:00

# Nikolausmarkt




**Sozialdemokratische Partei  
Deutschlands**  
**Ortsverein Brühl-Rohrhof**  
[www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de](http://www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de)

**SPD**

#### Besuch im Landtag am 9. Dezember

Die SPD-Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein lädt alle SPD-Gemeinderatskandidaten sowie die Genossinnen und Genossen der SPD Brühl-Rohrhof inklusive Begleitung zum Besuch des Landtags in Stuttgart am Mittwoch, den 9. Dezember ein. Die Teilnahme sowie die Fahrt mit dem Reisebus sind kostenlos. Die Abfahrt wird am Messplatz in Brühl (Zufahrt Friedrich-Ebert-Straße) sein.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden von Frau MdL Rosa Grünstein schriftlich benachrichtigt.

Für den Ortsverein  
Klaus Beß  
stellvertr. Vorsitzender

***Schützt  
Natur und Umwelt!***

#### Kulturelles



#### Brühler Gesundheitsforum

Der Welt-Bestseller-Autor von  
*simplify your life*  
kommt nach Brühl



**Eröffnungsveranstaltung**  
**12. März 2010**  
**Festhalle Brühl, 20.00 Uhr**

**Werner Tiki Küstenmacher**  
Bestseller-Autor, Pfarrer und Karikaturist  
spricht und zeichnet live zum Thema

**einfach gesünder leben**

Karten im Vorverkauf 8 €, AK + 2,- €  
Rathauspforte  
Gesundheitszentrum Dr. Gabriele Sutter



**Kartenvorverkauf:  
Rathauspforte,  
Tel. 2003-0**

### Ausstellung in der Rathausgalerie

#### **20 Fotoclub Weixdorf – 20 Jahre deutsche Einheit**

*Preisgekrönte Arbeiten aus fotografischem  
Wirken*

Foto mit Passepartout: 25,-- €  
**Verkauf: Frau Rühl, Zimmer 212**



#### **Informationen:**

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

#### **Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr  
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Rathausgalerie Brühl

#### **Fr. 27, Sa. 28.11.2009, 20 Uhr, Villa Meixner**

#### **Franz- Josef Feimer mit seinem Jubiläumsprogramm „Silber“**



**AUSVERKAUFT!**

**Saalöffnung  
19.30 Uhr**

Für die Veranstaltung am

**Samstag, 28.11.2009**

sind noch wenige, nicht abgeholte Karten erhältlich.

Bitte telefonisch unter 06202/2003-0 oder 2003-21 melden.

#### **Fr., 19.03.2010, 20.00 Uhr, Festhalle**

#### **Die Hemshofschachtel mit Ihrer Mundartkomödie „Krawall im Kuckucksnest“**



Gisela Kuckuck hat es  
satt, sich ständig den  
Nörgeleien ihres Mannes  
Erwin ausgesetzt zu se-  
hen. Der Frührentner ist  
ein echter Kotzbrocken  
und tyrannisiert seine  
Frau und seinen ehrgeizi-  
gen Sohn,

den lieben langen Tag. Gisela beschließt, bestärkt  
durch ihre Busenfreundin Erna, ihr Leben selbst in die  
Hand zu nehmen und wieder als Frisörin, in ihrem  
alten Beruf, zu arbeiten.

#### **Eintritt**

10,-- bis 18,--€, AK + 3,-- €  
(Einzelplatznummerierung)

#### **Die., 19.1.2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

#### **„Ich höre was, was Du nicht sagst“**

#### **Madeleine Sauveur**



Das Leben ist kein Stummfilm.  
Wir reden uns um Kopf und Kra-  
gen, wir geigen uns die Meinung,  
wir blasen den Marsch, wenn wir  
laut sein wollen, benutzen wir die  
Flüstertüte. Auf der Suche nach

Sinn verlieren wir Worte, leihen unser Ohr und verstehen  
trotzdem alle nur Bahnhof. Der Zug nach Babel ist längst  
abgefahren. Sitzen wir vielleicht schon drin und ist er nur  
noch durch verbale Entgleisungen aufzuhalten?

#### **Eintritt**

15,--€, AK + 3,- €

#### **Di., 27.04.2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

#### **Arnim Töpel**

**mit seinem neuen Programm**

#### **„Wemm gheaschn Du?“**



#### **Eintritt**

15,--€, AK + 2,- €

## Ausstellung in der Villa Meixner

bis 13. Dezember 2009

**Kurt Grimm - Skulpturen**

**Jörg Künkel - Malerei**

**Kurt Grimm** stammt aus einer bekannten Würzburger Bildhauerfamilie und hat sein Handwerk von der Pike auf gelernt. Seine Skulpturen sind nie in sich geschlossen, sondern offen, nach außen gerichtet und bewegt. Diese Bewegungen umkreisen oft einen Mittelpunkt, ändern die Richtung und drängen in den Raum. Im Spannungsverhältnis dazu steht das kühle Material, die glatte Oberfläche bei Stein, Glas und Metall.



**Jörg Künkel**s kleinformatige Arbeiten auf Schichtholz erinnern an prähistorische Höhlenbilder, afrikanische Stammeszeichen oder germanische Runen. Seine eigene Zeichensprache erinnert an Urbilder oder Symbole die einst für Fruchtbarkeit, Kraft oder Sexualität standen.



### Informationen:

Lothar Ertl, Kulturamtsleiter  
06202/2003-21

### Öffnungszeiten:

Samstag 14.30 – 17.00 Uhr  
Sonntag 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Villa Meixner Schwetzing Str. 24 68782 Brühl**

# RIKtv

## Programm

### RIK Aktuell:

News stündlich zwischen den Beiträgen

- Apfelprojekt Jahnschule
- Einweihung Brunnen an der Schillerschule
- Kampagneeröffnung des KV - Brühl
- Fahrradkontrolle der Polizei Schwetzingen
- Hortkinder in Mönchzell

### 11:00 Uhr: Aus den Kirchengemeinden

- Jugendhaus Mönchzell

### 12:00 und 19:00 Uhr: Sport

- Frei Holz Plankstadt vs. Gartenstadt
- Eishockey RNS vs. Freiburg

### 14:00 Uhr und 20:00 Uhr

Highlights aus den Vereinen

### 08:00 Uhr und 21:00 Uhr

Leben und Wohnen

**RIK tv : TV Medienservice J.Lux**

**Redaktion:** Tel.: 06202 / 920190  
e-mail: [redaktion@rik-bruehl.de](mailto:redaktion@rik-bruehl.de)  
Internet: [www.rik-bruehl.de](http://www.rik-bruehl.de)

## RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzing Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 4,00 €

| DO     | FR     | SA     | SO     | MO     | DI    | MI    |
|--------|--------|--------|--------|--------|-------|-------|
| 26.11. | 27.11. | 28.11. | 29.11. | 30.11. | 1.12. | 2.12. |
|        |        |        | 13.00  |        |       |       |
|        |        | 15.15  | 15.15  |        |       | 15.15 |
| 17.45  | 17.45  | 17.45  | 17.45  | 17.45  | 17.45 | 17.45 |
| 20.15  | 20.15  | 20.15  | 20.15  | 20.15  | 20.15 | 20.15 |

>> DIENSTAG KINOTAG, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 4,00 € !

## CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 4,00 €

| DO     | FR     | SA     | SO     | MO     | DI    | MI    |
|--------|--------|--------|--------|--------|-------|-------|
| 26.11. | 27.11. | 28.11. | 29.11. | 30.11. | 1.12. | 2.12. |
|        |        |        | 11.00  |        |       |       |
|        |        | 15.30  | 15.30  |        |       | 15.30 |
| 18.00  | 18.00  | 18.00  | 18.00  | 18.00  | 18.00 | 18.00 |
| 20.30  | 20.30  | 20.30  | 20.30  | 20.30  | 20.30 | 20.30 |

Wir wiederholen das Doppelprogramm  
am Sonntag, 29.11. ab 13.15 Uhr für 10,00 €

Sonntag 11Uhr Matinee nur 4,00 ab 12.131min

>> DIENSTAG KINOTAG, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 4,00 € !

## Vereine



### Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 1. Dezember, 15.00 Uhr, im TV-Clubhaus

### Jahrgang 1929/30

Der Jahrgang trifft sich am Freitag, 4. Dezember, 15.00 Uhr, zum Adventskaffee im Gasthaus "Zur Traube".

### Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Dienstag, 01.12., 18.00 Uhr, im Hotel "Brühler Hof", Rohrhof, zum gemütlichen Beisammensein.  
H.T.

### Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Dienstag, 01.12., 14.30 Uhr, im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2, zum Adventskaffee bei gemütlichem Beisammensein mit Überraschungen und Abendessen.

### Jahrgang 1948/49

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 8. Dezember, ab 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" zum gemütlichen Beisammensein.

### Stammtisch "Edelzwicker"

In diesem zu Ende gehenden Jahr findet der nächste Edelzwicker-Stammtisch am Montag, 07.12., 19.30 Uhr, im "Brühler Hof" statt.

Die nächsten Termine im neuen Jahr sind:  
18.01., 08.02. und 15.03.

Die Edelzwicker wünschen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2010.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

### Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Der nächste Halbtagesausflug findet am 09.12. statt. Ziel ist der Weihnachtsmarkt in Gengenbach. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Rathaus, wenige Minuten später an den bekannten Haltestellen Nibelungenstraße und Siedlung. Anmeldungen bitte bei I. Wagner-Siebeck, Tel. 72245. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.  
ms



### Förderkreis "Dritte Welt"

Der Förderkreis Dritte Welt lädt die Pateneltern, Mitglieder, Freunde und alle, die uns kennen lernen möchten, zum letzten monatlichen Stammtisch in diesem Jahr am 30. November um 20.00 Uhr in die "Ratsstube", Brühl, Hauptstraße 2, ein. Endlich ist es wieder so weit: Gleich zu Jahresbeginn, am 3. Januar 2010, fliegt eine kleine Delegation nach Burkina Faso, um die Partnergemeinde Dourtenga zu besuchen. Wir sind sehr gespannt, die inzwischen fertig gestellten und mit Brühler Hilfe finanzierten Gebäude zu sehen, und werden mit dem Komitee vor Ort neue Projekte besprechen. Und vor allen Dingen freuen wir uns, die Freunde in Dourtenga wiederzuse-

hen. Wer Patenkinder in Dourtenga unterstützt, hat am Montag die Möglichkeit, Briefe (bitte in Französisch und bitte kein Geld beilegen!) für die Kinder abzugeben, jedoch keine Päckchen! Sicherlich haben Sie viele Fragen über das Leben der Schulkinder in Burkina Faso, die wir Ihnen gerne beantworten werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihren Besuch am kommenden Montag.

RD

### VdK-Ortsverband Brühl



Erleben Sie einmal den Zauber der Weihnachtszeit in Frankreich. Der VdK fährt am **Donnerstag, 3. Dezember**, zum Weihnachtsmarkt nach Colmar im Elsass. Lassen Sie sich von der vertraulichen und gemütlichen Atmosphäre von Colmar verführen, deren außergewöhnliches künstlerisches und historisches Erbe das Schmuckkästchen für das Fest bietet. Nach Einbruch der Dunkelheit betont ein feinsinniges Lichterspiel die unzähligen architektonischen Reichtümer vom Mittelalter bis zum 19. Jahrhundert. Ein überwältigender "Lichterweg" führt den Besucher zur Entdeckung der fünf Weihnachtsmärkte, jeder in einem idyllischen Rahmen mit seinem eigenen Charakter.

Anmeldungen können unter Tel. 06202/71456 oder bei dem zuständigen Vorstandsmitgliedern erfolgen, auch von Nichtmitgliedern.

Abfahrt der Busse um

8.00 Uhr: Schwimmbad-Parkplatz Brühl

8.05 Uhr: Nibelungenstraße

8.10 Uhr: Rohrhof, Ecke Kaiserstraße

8.20 Uhr: Messplatz Brühl

### Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



#### Weihnachts-/Jahresabschlussfeier

am Samstag, 12. Dezember, 20.00 Uhr, in der Festhalle Brühl. Wir möchten alle Mitglieder und Freunde der BSG einladen, in netter Gesellschaft diesen Abend zu verbringen. Für die musikalische Gestaltung und eine attraktive Tombola wird gesorgt. Geldspenden nimmt die Vorstandschaft gerne entgegen.

Wir würden uns freuen, Sie recht herzlich begrüßen zu dürfen.  
mr

### Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



#### Am Sonntag kommt schon der Nikolaus

Am kommenden Sonntag, 29. November (1. Advent), 15.00 Uhr, veranstaltet die Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl/Rohrhof ihre traditionelle Adventsfeier in der Festhalle Brühl.

Ein vorweihnachtliches Programm in familiärer Runde bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen will wie gewohnt die SEG den Besuchern präsentieren. Dabei ist auch der Besuch des Nikolaus vorgesehen, der den Nachmittag abrunden soll. Damit will die SEG die richtige Einstimmung zur bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit vermitteln.

K.A.

### Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



#### Glückssternaktion des BDS beginnt mit dem Candlelight-Shopping

"Helfen mit dem Weihnachts-Glücksstern", das ist beim Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof bereits eine schöne Tradition geworden.

Auch in diesem Jahr führt der Verein seine beliebte Aktion durch, die mit dem Candlelight-Shopping beginnt. Bis Heiligabend können die Sterne in den Geschäften der Werbegemeinschaft zum Preis von einem Euro pro Stück erstanden, ausgefüllt und als Lose abgegeben werden. Es gibt Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 1000 Euro zu gewinnen, die von den teilnehmenden Firmen gestiftet werden. Sie können in allen 17 Geschäften eingelöst werden. Mit dem Kauf der Sterne erwirbt man jedoch nicht nur eine Gewinnchance, sondern tut auch etwas Gutes. Den, wohlgeerntet kompletten, Erlös stellt der BdS wieder für einen guten Zweck zur Verfügung. Diesmal teilen ihn sich zwei Kindergärten. Der Kindergarten Heiligenhag in Brühl will ein dringend benötigtes Sonnensegel anschaffen, da im letzten Jahr die schattenspendenden Bäume gefällt werden mussten. Für Bewegungsbausteine zur Förderung der Mobilität wird der Kindergarten St. Michael die Spende verwenden.

pb

### Katholische Frauengemeinschaft Brühl



## Adventsbasar der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl

Hier findet jeder etwas für Oma, Opa, Frau und Mann  
und auch fürs Kind

Wir bieten:

wunderschöne Advents- und  
Weihnachtsgestecke,  
vielfältige Handarbeiten,  
hausgemachte Spezialitäten,  
modische Accessoires,  
und vieles mehr



Sonntag, 29.11.2009 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
im Katholischen Pfarrzentrum, Brühl

am Nachmittag Kaffee und Kuchen

Der Erlös wird verschiedenen Projekten zur Verfügung gestellt,  
sowohl in Missionsgebieten als auch in unserem näheren Umfeld.

### Bläserphilharmonie Rhein-Neckar

#### Unterrichtsförderung für sozial benachteiligte Talente

Nach Abschluss der eindrucksvollen "Abenteuer"-Tournée durch die Metropolregion Rhein-Neckar freuen sich auch nach dem Schlussakkord des über 70 Musiker(innen) starken Auswahlorchesters mehrere Kinder auf ihr gesichertes musikalisches Weiterkommen. Mit Einnahmen aus der vergangenen Spielzeit ermöglicht die von der Brühler Bläserakademie initiierte und organisierte Bläserphilharmonie insgesamt drei sozial benachteiligten Talenten aus der Region das Erlernen ihres Trauminstrumentes. Die Zuschüsse für talentierte Jungmusiker gehen im kommenden Schuljahr an die Musikvereine

Wiesloch und Edingen-Neckarhausen. Die Zusage an die anwesenden Vereinsvertreter erfolgte im Rahmen des Premierenkonzertes in Brühl.

Zuschussberechtigt sind alle Vereine und Musikschulen, deren Musiker sich als Mitspieler in der Bläserphilharmonie Rhein-Neckar engagieren. Das Engagement der Bläserphilharmonie Rhein-Neckar wurde in dieser Spielzeit von MVV, John Deere, Tadda Bürosystemen sowie den Sparkassen Heidelberg, Rhein-Neckar-Nord und Vorderpfalz unterstützt.

Infos und Anträge unter  
[www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de](http://www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de).

### Country Club Brühl Buffalo's



#### Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy, Buffalo's!

Freitag, 27. November, Clubabend im Saloon Buffalo-Ranch

Tanztraining: Montag, 30. November, ab 19.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstr. 17-19, 68782 Brühl

Weihnachtsfeier Samstag, 12. Dezember, Beginn: 19.00 Uhr, im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstr. 17-19, 68782 Brühl  
Mit freundlichen Grüßen

Keep it country and so long!

### Turnverein Brühl 1912 e.V.



#### Jahreshauptversammlung

Wir möchten bereits heute alle Mitglieder und Freunde des Turnvereins zu unserer Jahreshauptversammlung 2009 einladen. Diese findet am Donnerstag, 21. Januar 2010, 19.00 Uhr, in der TV-Halle statt.  
D.H.

### Abt. Volleyball



#### Kurz mal den Pokal beim Veranstalter abgestellt - und wieder mitgenommen

Bei der diesjährigen Volleyball-Ortsmeisterschaft am 22.11. haben sich 15 Mannschaften zum Pritschen, Baggern und Schmetterten getroffen. Nach einer Vorrunde, in der jedes Team vier Gegner zugelost bekam, ergaben sich nach einigen Überkreuzspielen die Viertelfinalpaarungen und die Trostrundenteilnehmer.

Ein spannendes Drei-Satz-Spiel lieferten sich im Finale die Jägermeister und Bounce, einige Tischtennisspieler des TV Brühl, bei dem Letztere den Sieg davonzogen und sich auch dieses Jahr wieder den Pokal sicherten. Herzlichen Glückwunsch!

Alle Platzierungen in Kürze: 1 (1). Bounce, 2. Jägermeister, 3. Stickelspitzer 2, 4. SVR Rohrhof Leichtathleten AH, 5. Realschule, 6. Max - ein Hund, 7. Zocker, 8. TV Brühl Freizeitkicker, 9. ArGe Leichtathleten Brühl-Rohrhof, 10. Stickelspitzer 1, 11. Kiribati, 12. Gazellen, 13. Jugendhaus, 14. SV Hellas, 15. Rookies

Allen Beteiligten, sowohl Spielern als auch Organisatoren des TV Brühl Volleyball, hat es Spaß gemacht, und sie hoffen auch nächstes Jahr auf einen regen Zuspruch bei der 2. Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft.

jk

### Brühler Füchse



#### HSG Mannheim zu Gast bei den Füchsen

Am 15.11.09 war die HSG Mannheim 1c zum Auswärtssieg bei dem TVB 1b angereist, um endlich ihr Punktekonto aufstocken zu können. Dass sie dies unbedingt wollte, merkte man in der ersten Halbzeit sehr stark. Denn den jungen Füchsen gelang es nicht, sich abzusetzen. So folgte Tor auf Tor. Bei einer unglücklichen Aktion verletzte sich auch noch der Mittelfeldspieler Gael Zimmermann und musste im Krankenhaus an einer Platzwunde direkt über dem Auge behandelt werden.

Zwischenzeitlich lagen die Brühler sogar mit 7:9 im Rückstand. Doch zur Pause konnte man mit einer minimalen Führung von 12:11 in die Kabine gehen.

Nach dem Anpfiff der zweiten Halbzeit sah man deutlich, dass die Ansprache vom "Rudelchef" Andreas Schneider gewirkt hatte. So konnte sich der TVB in den ersten Minuten schon mit 17:13 absetzen. Diesen Vorsprung ließ er sich dann zunächst auch nicht mehr nehmen. Erst kurz vor Abpfiff merkte man, dass der Vorsprung von mittlerweile 23:16 durch einen Kraftakt erkämpft wurde. So schwanden die Kräfte, und die HSG kam noch einmal auf den 26:23-Endstand heran. Das Fuchsrudel bestand aus: R. Bühn, B. Weinhart (beide Tor); G. Zimmermann, M. Kohler, O. Palme (7), A. Pflug (2), B. Martin (10), C. Prokp, H. Knapp (6), D. Glaser, C. Seitter, T. Herm (1)  
MV: Andreas Schneider

Das nächste Spiel am 28.11 um 19.30 ist ein Derby gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen. Wir hoffen wie immer auf eure Klasse Unterstützung!

Eure Füchse  
mk



## Abt. Handball

### Männliche B-Jugend siegt in Weinheim

**Sonderstaffel: TSG 62 Weinheim - SG Brühl/Ketsch 26:27**  
Am neunten Spieltag der Saison war die SG Brühl/Ketsch als Tabellenvierter beim Zehnten der Tabelle zu Gast. Die zu Beginn erfolgreichen Spielzüge wurden im Verlauf des Spiels leider nicht mehr gezeigt, und so kam ein dem Gegner angepasstes, unkonzentriertes Spiel zustande. Die Ballverluste auf beiden Seiten häuften sich, und es kam kein Spielfluss auf. Beim Stand von 12:14 ging es in die Halbzeitpause.

In der zweiten Spielhälfte kam es zu vielen Abspielfehlern, und einige starke Würfe trafen leider nur die Latte oder den Pfosten. Die SG hat in diesem fairen Spiel zwar immer geführt, konnte aber kein klares Endergebnis aufweisen. Das Spiel endete mit einem über die Zeit geretteten, knappen Vorsprung 27:26. Dieses Match gilt es schnell abzuhaken und sich beim nächsten Spiel wieder auf seine Stärken zu besinnen.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer; Schimmele, Böhm, Rühle, Gaisbauer, Gaa, Schwab, Fendrich, Büchner

### Erster Auswärtssieg für die weibliche D-Jugend

**Kreisstaffel 2: HSG Mannheim - TV Brühl 8:9 (5:3)**  
Nach dem ersten Heimsieg vor Wochenfrist holte die weibliche D-Jugend des TV Brühl jetzt auch die ersten Auswärtspunkte. Das schwere Spiel in Seckenheim gewannen die Mädels von Hans Blau 9:8. Der Sieg war hauchdünn, aber verdient. Der TV Brühl ging bei diesem spannenden Spiel nur ein einziges Mal in Führung und das mit dem letzten Tor. Dabei lag Brühl kurz vor Ende der ersten Halbzeit fast schon aussichtslos mit 1:5 im Hintertreffen. Aber die D-Mädchen gaben nie auf und gaben kämpferisch alles.

Alles schien vergebens, stand es doch Mitte der zweiten Hälfte bereits 4:8. Aber Brühl kämpfte sich Tor um Tor heran, und als kurz vor Schluss das 9:8 fiel, war der Brühler Anhang schier aus dem Häuschen. Eine tolle Moral der Brühler Mädchen mit einem Happy-End.

TV Brühl: A. Göbel; Müller, C. Will, Nenninger, Stallich (1), Schröder, Pastzschke, Bürgy (5), S. Will (1), Gleich (2)  
ako

### Handballvorschau

#### 28.11.

- 16.15 Uhr weibl. C-Jugend, Sonderstaffel  
TV Brühl - SV Waldhof
- 16.45 Uhr männl. C-Jugend, BOL  
SG Horan - SG Brühl/Ketsch
- 17.45 Uhr weibl. A-Jugend, Sonderstaffel  
JSG Brühl/Mannheim 1846 - SSV Vogelstang
- 19.30 Uhr Kreisklasse C 1, Männer  
TV Brühl 1b - HG Oftersheim/Schwetzingen 1d

#### 29.11.

- 9.30 Uhr männl. D-Jugend, Kreisstaffel 3 (Neurothalle)  
SG Brühl/Ketsch - SV Waldhof 1b
- 10.00 Uhr weibl. E-Jugend, Kreisstaffel 2  
TV Brühl - HSG Mannheim
- 11.00 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel (Neurothalle)  
SG Brühl/Ketsch - TSG 62 Weinheim
- 11.30 Uhr weibl. B-Jugend, Sonderstaffel  
TV Brühl - TSG 62 Weinheim
- 13.15 Uhr Kreisklasse B, Damen  
TV Brühl 1b - TV Schriesheim 1b
- 15.00 Uhr Landesliga, Damen  
TV Brühl - TV Sinsheim
- 16.45 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel  
SG Brühl/Ketsch - SV Waldhof
- 18.30 Uhr Kreisliga Männer  
TV Brühl - SV Waldhof

### In Hemsbach nichts zu holen

#### Weibl. B-Jugend-Sonderstaffel:

#### HSG Hemsbach/Sulzbach - TV Brühl 12:8 (4:3)

Beim schweren Gang nach Hemsbach gab es für die Mädels der weiblichen B-Jugend nichts zu holen. Vom Verletzungspech arg gebeutelt, verlor der TV Brühl 8:12. Dabei sah es über weite Strecken des Spiels nicht schlecht aus. Spielerisch und kämpferisch hielt der TVB gut mit und das Geschehen offen. Einziges Manko war das ständige Anrennen gegen die Hemsbacher Führung und das Auslassen von sechs Strafwürfen. Brühl konnte nie selbst in Führung gehen, um den Gegner in Zugzwang zu bringen. Zur Pause führten die Gastgeberinnen mit 4:3.

Als Brühl beim 5:5 zum zweiten Mal den Ausgleich schaffte, wäre das Spiel fast gekippt. Aber eben nur fast. Bis zum 8:9 schien noch alles möglich, dann machte sich der große Kräfteverschleiß bemerkbar. In den letzten Minuten hatte dann der TVB nichts mehr entgegensetzen.

TV Brühl: Schneider; Rettig (2), Lisa Naber (4/4), Lena Naber, Linke (1/1), Bühn (1), M. Keil, Renkert, A. Wagner

### Pflichtsieg für die Verfolger

#### Landesliga Damen

#### TSV Malsch II - TV Brühl 15:20 (7:12)

Ohne größere Probleme lösten die Handballdamen aus Brühl die Auswärtsaufgabe in Malsch.

Vor Jahresfrist noch unterlegen, drehte der Tabellenzweite diesmal den Spieß um. Verdient mit 20:15 gewannen die Pfeifer-Schützlinge in einem von beiden Seiten eher mäßigen Spiel. Aber gerade solche Spiele müssen gewonnen werden, will man oben mitspielen. Dies ist einer der Unterschiede zur vergangenen Saison, Nerven und Übersicht behalten, wenn es mal eng wird, ein anderer. Jedenfalls brauchten die Brühlerinnen in Malsch beides nicht zu bemühen.

Von Beginn an machte der TVB klar, wer Herr im Haus ist. Hielten die Gastgeberinnen noch bis zum 4:4 mit, spielten die Gäste, die verletzungsbedingt auf Anja Hirsch verzichten mussten, fortan ihre spielerische Überlegenheit aus. Da sich diese auch in Toren niederschlug, führte Brühl bis zur Pause bereits mit 12:7.

Auch nach dem Wechsel vermochten es die Gastgeberinnen nicht, dem Spiel eine Wende zu geben. Im Gegenteil, bei etwas mehr Konzentration im Abschluss wäre ein höherer Sieg möglich gewesen. Aber der TV Brühl verwaltete relativ locker seinen Vorsprung und ließ nichts mehr anbrennen. Trainer Markus Pfeifer fand sogar noch Zeit zum Experimentieren. Außerdem gesellte sich in der zweiten Halbzeit noch eine größere Portion Schusspech dazu, denn Latte und Pfosten standen vor allem Kerstin Siebenlist und Julia Werle gleich im Zehnerpack im Weg. Aber trotzdem war der Sieg nie in Gefahr.

TV Brühl: Zimmermann, S. Wacker; A. Büchner (1), Siebenlist (8/5), Werle (3), Obsada, Pietsch (1), Bock (1), A. Wagner (2), Heckmann (2), Gaisbauer (2)

ako

## Männliche A-Jugend der SG Brühl/Ketsch in Mannheim erfolgreich

### Spvgg Sandhofen - SG Brühl/Ketsch 28:32 (18:13)

Schon vor Spielbeginn in der Peter-Petersen-Halle in Mannheim-Schönau zeigten sich die Hausherren wenig gastfreundlich. Die eigenen (harz-behafteten) Bälle durften die Jungs aus Brühl/Ketsch zum Einspielen nicht benutzen, ein paar saubere Bälle konnten oder wollten die Gastgeber aber nicht zur Verfügung stellen. Die Jungs gaben auf dem Spielfeld die passende Antwort. Das Einspielen musste dann während des Spiels stattfinden, weshalb auch die erste Hälfte noch mit 13:18 abgegeben wurde.

In Halbzeit zwei war dann das Ballgefühl da, und Sandhofen wurde deutlich dominiert. 19:10 im zweiten Abschnitt ergab zusammen das Endergebnis von 32:28.

Nach eigenem Anspiel ging Sandhofen schnell in Führung und baute sie stetig aus. Das Spiel der SG war von Nervosität und Unsicherheit durchzogen. Das taktische Geplänkel der Mannheimer vor Spielbeginn schien aufzugehen. Der doch sehr glatte Hallenboden, auf dem die Spieler nur so herumrutschten und durcheinanderpurzelten, trug auch nicht gerade zu mehr Sicherheit bei. Zudem dürfte auf einer derart glatten Spielfläche ein erhöhtes Verletzungsrisiko bestehen. Sandhofen, obwohl spielerisch nicht überzeugend, beherrschte also die erste Halbzeit. Mit 18:13 ging es in die Pause.

Jörg Heckmann hat offenbar in der Kabine die richtigen Worte gefunden. Die Gäste begannen eine unwiderstehliche Aufholjagd. Bis Mitte des zweiten Abschnittes hielt die Sandhofener Führung, dann war sie dahin 23:23, 24:24, 26:26; dann übernahm Brühl/Ketsch die Führung und gab sie nicht mehr her. Am Ende noch ein vier Tore Vorsprung, 32:28. Ein verdienter Sieg auf fremden "Eis".

SG Brühl/Ketsch: Schmiel, Kimmich; Fendrich (6), J. Zeilfelder (1), Kopp (8), Noske (5/2), Darscht (2/2), Ziegler (5), Hüber, Martin, Grohmann (1), Merkel (4/1), A. Zeilfelder, Kristen

Trainer: Jörg Heckmann

Verwarnungen: 2:2, Zeitstrafen: 4:4, Strafwürfe: 6/4/6/5

Spielstationen: 0:2, 2:4, 5:5, 8:9, 10:13, 12:14, 13:15, 15:16 HZ, 16:16, 19:18, 22:20, 25:23, 30:27, 33:30, 35:33.

bs

## Männliche A-Jugend der SG Brühl/Ketsch



Hinten, v.l.: Julian Zeilfelder, David Kristen, Alexander Zeilfelder, Christian Fendrich, Tobias Ziegler, Oliver Palme, Michael Darscht, David Schlupp und Trainer Jörg Heckmann  
vorne, v.l.: Jochen Hüber, Yannick Kopp, Julian Martin, Philipp Noske und Ruben Merkel

Ganz vorne die beiden Torhüter: Bastian Weinhard und Dirk Schmiel

Es fehlt: Philipp Grohmann

## Weibliche E-Jugend weiter ohne Punktverlust SV Waldhof Mannheim - TV Brühl

7:15 (3:7)

Auch nach ihrem Auswärtsspiel beim SV Waldhof bleibt die weibliche E-Jugend des TV Brühl ohne Verlustpunkt. In Mannheim siegten die Mädchen von Trainer Hans Blau unangefochten und auch in dieser Höhe verdient mit 15:7. Von Beginn an war der TVB tonangebend und führte von der ersten Minute. Der SV Waldhof glückte letztmals zum 2:2 aus, dann war nur noch Brühl am Zug. Zur Pause führte der TVB bereits mit 7:3. Nach dem Seitenwechsel bauten die E-Mädchen den Vorsprung weiter aus und siegten deutlich. Dabei kam auch das spielerische Element nicht zu kurz. An dieser Mannschaft wird der TV Brühl noch lange seine helle Freude haben.

TV Brühl: D. Lederer (2), A. Lederer, Patzschke, Nenninger (1), Gleich (5/1), A. Göbel, Jakob, Röllinghoff (2), D. Göbel, Müller (3), Will (2), Traxler  
ako

## WANDERGRUPPE "DICKER ZEH"

### Jahresabschlussfahrt Sonntag, 29. November

Wohin? ein Geheimnis

Treffpunkt: TV-Clubhaus, Abfahrt: 9.00 Uhr

U. Calero



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Jedermannsportgruppe

Zur traditionellen Adventsfeier treffen wir uns am Montag, 14. Dezember, 19.00 Uhr, im Clubhaus (Sportpavillon) des Fußballvereins. Herzliche Einladung!

### Rentnerstammtisch

Wir laden zum Adventsstammtisch am Donnerstag, 17. Dezember, 15.30 Uhr, im FVB-Clubhaus herzlich ein. Unsere Freunde vom Sängerbund werden unsere kleine Feier wie alljährlich mitgestalten.

### FV Brühl/Kath. Altenwerk

#### Walkinggruppe

Einladung zur traditionellen Jahresabschlusswanderung bereits am **Freitag, 18. Dezember.**

Treffpunkt 10.00 Uhr am Alfred-Körber-Stadion zur Wanderung durch die Rheinauen und zum Rhein und zurück zum Clubhaus (Sportpavillon) des Fußballvereins.

"Nicht-mit-Wanderer" treffen sich ab 11.00 Uhr dort.  
hm

### Privatmannschaft 1969 F.V. Brühl

#### PMS hat einen neuen Präsidenten

Am 22.11.2009 traf sich die PMS 1969 Brühl in ihrem Clubhaus "Zur Traube" und hielt ihre jährliche Generalversammlung ab. Dieses Jahr wurden in der Besetzung des Vorstandes Veränderungen notwendig. Mit Präsident Wolfgang (Babbe) Maurer und Schriftführer Rolf Gaa traten gleich zwei Vorstandsmitglieder nach langer Amtszeit zurück, wie sie es bereits im letzten Jahr angekündigt hatten. Vor den Wahlen kam aber zunächst Kassier Peter Simon zu Wort, der in gewohnter Manier den Kassenstand bis auf den Cent genau darlegte und auch sogleich entlastet wurde.

Die anstehenden Neuwahlen wurden darauf durchgeführt. Als neuer Präsident der Privatmannschaft 1969 Brühl wurde Martin Motzenbäcker gewählt. Das Amt des Schriftführers übernimmt Karl-Heinz Papst. Der Vergütungsausschuss mit den Mitgliedern Harry Strassner, Werner Hartmann, Martin Motzenbäcker und ihrem "Chef" Karl Kürschner bleibt unverändert im Amt. Alle Ämter wurden einstimmig gewählt. Bevor es zum gemeinsamen Mittagessen ging, das wie immer hervorragend war (hier ein besonderer Dank an das Traubenteam), galt es noch, die Termine der PMS für das nächste Jahr unter Dach und Fach zu bringen. Dies war im Hinblick auf die Fußballweltmeisterschaft 2010 nicht ganz einfach. Nach dem Essen war noch ausgiebige Zeit zur Besprechung der unter den Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" fallenden Themen, bis der scheidende Präsident Babbe die letzte

Generalversammlung in seiner Amtszeit für beendet erklärte. Das letzte große Highlight der Saison ist die Weihnachtsfeier der PMS am 12.12. (Einlass 19.00 Uhr), zu der wir alle Mitglieder begrüßen.

Die PMS Brühl wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Bekannten jetzt schon eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

rog

### F2-Junioren beste Mannschaft beim Hallencup des SV Zeutern



Am Samstag, 21.11., nahmen die F2-Junioren des FV Brühl am Hallencup des SV Zeutern teil. Jede Mannschaft bestritt drei Spiele, nachdem seit dieser Saison bei F-Junioren-Turnieren kein Sieger mehr ermittelt wird. Im ersten Spiel gegen den FC Neibshausen hatte man zu Beginn noch etwas Probleme mit dem ungewohnten Hallenboden, konnte die Partie letztlich jedoch verdient mit 1:0 für sich entscheiden. Gegen den FC Weiher setzten sich die Jungs vom FVB souverän mit 5:0 durch, bevor man in der letzten Begegnung auf den starken TSV Wiesental traf. Aufgrund einer Unachtsamkeit nach einem Eckball geriet man mit 0:1 in Rückstand. Zwar gelang anschließend noch der hochverdiente Ausgleichstreffer; zum Sieg reichte es jedoch trotz hochkarätiger Chancen (darunter zwei Lattentreffer) nicht mehr. Dennoch konnte man der Mannschaft zu einer tollen Leistung gratulieren. Folgerichtig wurde das Team von den Trainern der beteiligten Vereine zur besten Mannschaft des Turniers gewählt, und konnte mit einem Pokal und Medaillen die Heimreise antreten.

### Fußball-Kreisklasse A:

#### Viktoria Neckarhausen - FV Brühl 2 1:3 (1:0)

Der FV Brühl 2 bleibt weiter in der Erfolgsspur, tat sich aber beim Schlusslicht Viktoria Neckarhausen zunächst sehr schwer. Einen Ballverlust des FVB kurz vor dem eigenen Strafraum verwertete Irvin Milicevic bereits in der achten Spielminute zur 1:0-Führung für die Gastgeber und nutzte damit die einzige Torgelegenheit der Viktoria. Aber auch die Elf von Trainer Thomas Jöhl kam in ersten Spielhälfte nur zu einer klaren Chance, Dennis Acikgüloglu brachte aber den Ball frei vor Keeper Jochen Scherb nicht im Tor unter (38.). Auch ein Sturmloch des FVB im zweiten Spielabschnitt führte zunächst nicht zum Erfolg. Erst in der 67. Minute war der Bann gebrochen. Patrick Greulich war nach einem Parier-Freistoß per Kopf zum 1:1-Ausgleich erfolgreich. Wenig später war Greulich der Vorbereiter, seine Freistoßflanke köpfte Jens Heuberger zur Brühler 2:1-Führung ins Netz (82.). Patrick Greulich krönte schließlich seine gute Leistung, in der 82. Minute setzte er sich im Strafraum gegen drei Gegenspieler durch und traf zum verdienten 3:1-Endstand für den FV Brühl.

#### FV Brühl mit Heimrecht, A-Klassen-Spitzenspiel in Brühl

Nach dem spielfreien Wochenende geht es für den FVB in der Fußball-Landesliga mit einem Heimspiel weiter. Um 14.30 Uhr empfängt die Mackert-Elf den Aufsteiger Spvgg 03 Sandhofen.

Um 12.30 Uhr steigt in Brühl das Spitzenspiel der Fußball-Kreisklasse A, wenn der Tabellenzweite FVB 2 den Tabellenführer SV Enosis Mannheim empfängt.

### Juniorenspiele am Samstag:

|    |                                                    |
|----|----------------------------------------------------|
| A  | 14.30 Uhr: FV Brühl - VfR Mannheim                 |
| D  | 12.30 Uhr: FV Brühl 1 - TSG/Eintracht Plankstadt 1 |
| E  | 11.00 Uhr: FV Brühl 1 - TSG/Eintracht Plankstadt 1 |
| B  | 12.00 Uhr: 1899 Hoffenheim 2 - FV Brühl            |
| B2 | 15.10 Uhr: SC 08 Reilingen 1 - FV Brühl            |
| C2 | 13.30 Uhr: SC Käfetal 1 - FV Brühl                 |
| C1 | 14.45 Uhr: 08 Hockenheim - FV Brühl                |
| E4 | 11.30 Uhr: Spvgg 06 Ketsch IV - FV Brühl           |
| E3 | 12.30 Uhr: Spvgg 03 Ilvesheim 1 - FV Brühl         |
| vm |                                                    |



### ARGE Brühl-Rohrhofer Leichtathletik



### Wichtiger Hinweis!

Am Donnerstag, 03.12., und Freitag, 04.12., kann in der Sporthalle der Schillerschule nicht trainiert werden.  
M.S.



### Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

#### Winterfeier am 12.12.

Die Winterfeier des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. findet am Samstag, 12.12., 20.00 Uhr, in der SVR-Halle statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich eingeladen. Zu den Programmpunkten des Abends gehören unter anderem Liedervorträge und eine Aufführung des Chores "Zeitlos", Kindershowtänze der "Dream Girls" und der "Crazy Girls" des SV Rohrhof, Ehrungen verdienter Mitglieder, eine Steptanzvorführung der "Heißen Eisen" unter der Leitung von Sonja Reith sowie eine Tombola und auch eine Sondertombola.

Der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. bittet wieder um Unterstützung bei der Tombola. In diesem Zusammenhang sammelt die Jugendabteilung des Vereins in der Zeit von Dienstag, 01.12., bis Donnerstag, 10.12., Spenden und Geschenke für die Tombola ein.

T.K.

#### Leichtathletik-Abteilung

In der Kindergruppe der Leichtathletikabteilung treffen sich derzeit regelmäßig 40 Kinder, bei den Jugendlichen sind 20 Athleten aktiv. Damit den Kindern und Jugendlichen der Sport weiterhin Spaß macht, sucht die Abteilung zur weiteren Verstärkung ehrenamtliche Trainer und Betreuer, die vielleicht schon Erfahrung im Umgang mit Kindern, aber vor allem Interesse am Sport haben.

Der Zeitaufwand ist überschaubar: im Winter einmal pro Woche, im Sommer zweimal. Um die Einarbeitung kümmern sich die "Alten Hasen".

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Dominic Scherer unter Tel. 06202/5778220 (E-Mail: dominic.scherer@sv-rohrhof.de) oder sprechen Sie die Trainerinnen oder Trainer an.

Die Kinder treffen sich zurzeit zum Wintertraining jeden Freitag um 18.00 Uhr, die Jugendlichen montags um 18.00 Uhr und freitags um 16.30 Uhr (jeweils in der Sporthalle der Schillerschule).

Mitmachen lohnt sich, es macht Spaß!

#### Fußballvorschau:

#### SVR gastiert bei SC Rot-Weiß Rheinau 2

Am kommenden Sonntag gastieren die Fußballer des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. bei der Landesliga-Reserve von Rot-Weiß Rheinau, die in der Kreisklasse A derzeit einen ausgezeichneten sechsten Tabellenplatz belegt.

Die Mannschaft von Trainer Knapp wird dort eine konzentrierte Leistung abrufen müssen, um zu bestehen.

#### **Spielbeginn ist bereits um 12.30 Uhr.**

Die 2. Mannschaft spielt um 14.30 Uhr beim SV 98 Schwetzingen II und sieht sich beim Tabellenvierten der Kreisklasse B in einer Außenseiterrolle.

T.K.

#### **Juniorenvorschau:**

##### **Samstag, 28.11.**

12.30 Uhr: SC Olympia Neulußheim - D-Junioren

C-Junioren sind spielfrei

16.00 Uhr: Spvgg 06 Ketsch 1 - B-Junioren

14.00 Uhr: A-Junioren - SV 98 Schwetzingen 2

#### **SV Rohrhof - SG Oftersheim II**

**3:0**

Der SVR hatte die erste gute Chance durch Clemens Rinderknecht, doch dieser scheiterte am Pfosten (10.). Rohrhof nahm das Spielgeschehen immer mehr an sich und drückte Oftersheim in die eigene Hälfte. Nach einer Viertelstunde bot sich Thorsten Kotelmann die nächste Chance, doch er zielte am langen Eck vorbei. Von Oftersheim war offensiv mittlerweile gar nichts mehr zu sehen, während die Rohrhofer Führung nur eine Frage der Zeit schien. In der Schlussphase der ersten Halbzeit erspielte sich der SV Rohrhof Chancen beinahe im Minutentakt, doch das Tor der Gäste schien bei den Schüssen von Tommy Weber (37., 38.), Clemens Rinderknecht (39.) und Michael Kalla (45.) wie vernagelt zu sein. Nach der Pause war der SVR endlich im Glück, als Thorsten Kotelmann per Kopf zum 1:0 erfolgreich war (50.). Rohrhof war jetzt die absolut spielbestimmende Mannschaft, während für die Gäste immer weit vor dem gegnerischen Tor Endstation war. Nach etwas mehr als einer Stunde dezimierten sich die Gäste durch die gelb-rote Karte für Marcel Weiß zudem selbst, was die Offensivbemühungen endgültig zum Erliegen brachte. Rohrhof machte durch zwei Treffer des eingewechselten Marco Marchi alles klar (66., 71.).

#### **SV Rohrhof 2 - DJK Neckarhausen 2**

**0:1 (0:0)**

Die favorisierten Gäste nahmen von Beginn an das Zepter in die Hand, die tief stehende Rohrhofer Deckung war jedoch stets auf der Höhe und konnte größere Chancen verhindern. In der zweiten Hälfte nahm der Druck der Gäste weiter zu. Nachdem zunächst der Pfosten rettete, gingen die Gäste in der 58. Spielminute nach einem Eckball verdientermaßen in Führung. Rohrhof wurde nun etwas druckvoller. Chancen gab es jedoch weiterhin nicht zu vermelden. Statt dessen konnte man sich beim starken Schlussmann Bittmann bedanken, welcher den SVR mit zwei tollen Paraden vor einer höheren Niederlage bewahrte.

#### **Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975**



##### **Jahreshauptversammlung**

Der Nebenraum des Vereinslokals "Zur Traube" war zur Jahreshauptversammlung des TSC Neptun e.V. bis zum letzten Platz gefüllt. Der 1. Vorsitzende Bruno Montag begrüßte die zahlreichen Mitglieder und bedankte sich bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit. Besonders freute ihn der rege Zuspruch am 14-täglichen Vereinstreffen. Im Winter kommen die Mitglieder jeden zweiten Donnerstag im Gasthof "Zur Traube" zusammen. Im Sommer wird im "Salzlager" gemeinsam gekocht, und dieses Jahr waren so einige kulinarische Erlebnisse dabei.

Schriftführer Bernd Lang gab einen Jahresrückblick über die vielen Aktivitäten. Anfängen vom Drei-Königs-Tauchen, beim Angelsportverein ASV am Rohrhofer See bis hin zur Weihnachtsfeier. Highlight in diesem Jahr war natürlich die siebentägige Tauchsafari zu den Similan-Inseln in Thailand und der Tauchurlaub in Ägypten, aus dem sieben Mitglieder am Tag der Versammlung erst zurückgekommen waren. Rege Beteiligung gab es auch beim Antauchen am Walchensee im Mai und beim Abtauchen im September in Rastatt. Das Wochenende in Rastatt war durch das warme Wetter und die

schönen Tauchgänge ein sehr gelungenes Wochenende. Das Schnuppertauchen im Rahmen des Ferienprogramms fand auch dieses Jahr wieder bei den Kindern großen Anklang, und freiwillige Helfer waren genügend zur Hand.

Gerätewart Harald Kiesecker gab einen kurzen Überblick über bevorstehende Anschaffungen und bedankte sich bei Bernd Higel, der ihn bei den Flaschenfüllungen das ganze Jahr über unterstützt hat. "Es ist sehr angenehm, eine leere Flasche abzugeben und diese beim nächsten Tauchgang gefüllt wieder mitzunehmen." Das Füllen der Pressluft- und Nitroxflaschen ist eine zeitraubende Arbeit.

Das Tauchtraining wird in letzter Zeit recht gut besucht. Trainerin Conny Kiesecker konnte in diesem Jahr einen zunehmenden Trainingsfleiß feststellen. "Es macht eben mehr Spaß, wenn 10 bis 15 Leute am Training aktiv teilnehmen."

Trotz Beitragserhöhung der Sportverbände steht der Verein auf gesunden Füßen, so der Kassenbericht von Kassiererin Ingrid Deutsch. Eine einwandfreie Kassenführung konnten ihr die Kassenprüfer Thomas Würth und Ingrid Umhey bescheinigen. Der Entlastung der Vorstandschaft stand somit nichts mehr im Wege.

Jährliches Ritual der Jahreshauptversammlung ist die Abstimmung der vorliegenden Aufnahmeanträge. Die "Neuen" stellen sich bei der Versammlung den Mitgliedern vor.

Dieses Jahr wurden sechs neue Mitglieder aufgenommen.

Die Ehrennadel für 20-jährige Mitgliedschaft erhielten Bernd Higel und Helmut Kiefer.

Zum Schluss der Versammlung gab der 1. Vorsitzende die Termine für das An- und Abtauchen 2010 noch bekannt. Im kommenden Jahr sollen diese Termine und alle Events auf der Homepage nachzulesen sein.

(CL)

#### **Tauchen mit Delfinen**



Rechtzeitig zu Beginn des Schmuddelwetters in Deutschland begaben sich sieben Mitglieder des TSC Neptun e.V. zu einem einwöchigen Tauchabenteuer nach Ägypten. Das Land der Pharaonen erobert Taucherherzen im Sturm: Die vorgelagerten Riffe und Inseln im Roten Meer bieten eine traumhafte Unterwasserwelt. Ziel der Taucher waren die Euro-Divers, eine der vielen Tauchbasen in Hurghada.

Herrliches Wetter und kaum Wind waren die idealen Bedingungen für die Tauchboote, die täglich neue Riffe anliefen. Wunderschöne Korallengärten und Ergs waren unter Wasser zu bewundern. Beim ersten Tauchgang ging es gleich an eine Steilwand, an der es in die stillen Tiefen hinabging. Getaucht wurde aber grundsätzlich nur im 30-m-Bereich. In diesen Tiefen gibt es einiges zu entdecken wie zum Beispiel Kofferfische oder einen Steinfisch, der wirklich kaum von einem Stein zu unterscheiden ist. Dieser hochgiftige, gut getarnte Fisch sollte möglichst nicht berührt werden, auch wenn er harmlos aussieht. An dieser Steilwand kreuzte auch kurz eine einzelne Schildkröte den Weg der Taucher.

An den anderen Tauchplätzen tummelten sich häufig Blaupunktrochen, Feuerfische, Drückerrische, Wimpelfische u.v.m. Wer ein geübtes Auge hatte, konnte auch hier und da einen Krokodilfisch unter einer Tischkoralle entdecken.

Faszinierend sind auch die Muränen, die meist faul in einer Felsspalte liegen, aber auch ein freischwimmendes, 2,50 m langes Exemplar war zu sehen.

Viel Spaß gab es immer mit den Clownfischen (Nemos). Auf Taucher schwimmen diese kleinen Fischlein flink zu, um mutig durch kleine Bisse ihre Anemone zu verteidigen.

Nach zwei Tauchgängen am Tag freute sich die Gruppe auf das "Deko-Bier" an Land, eine heiße Dusche, ein leckeres Essen und eine Wasserpfeife in einer der vielen Shisha-Bars. Zwei unermüdliche Brühler unternahmen dann aber trotzdem noch einen Nachttauchgang. Fischen in der Dunkelheit beim Jagen zuzusehen, ist ein besonderes Erlebnis.

Das Highlight gab es am Ende des Urlaubs an einem stark besuchten Tauchplatz "El Fanus West": Eine Delphinschule mit 16 Tieren mischte sich unter die Taucher. Das Schauspiel dauerte einige Minuten, dann waren sie so schnell verschwunden, wie sie gekommen waren. Welcher Taucher träumt nicht davon, einmal mit diesen freundlichen und neugierigen Tieren zu tauchen. Den Neptunern haben sie in die Augen geschaut. Von so einem Erlebnis können die Brühler Wassersportler noch lange zehren.

Am Ende der Woche hat der Wind zugenommen, und die Boote fuhren nur noch nahe gelegene Riffs an. Hunderte von Schnorchlern waren im Wasser. Am Meeresboden konnten die Taucher so einiges an Fundsachen sicherstellen. Drei nagelneue Schnorchel wurden "geborgen", aber auch Ringe, Kleidungsstücke und andere Dinge waren laut den Tauchguides nichts Ungewöhnliches. Entsprechend groß war hier auch die Artenvielfalt unter Wasser. Die Napoleons waren faszinierend. Diese fast 2 m großen Lipp-Fische schwammen neugierig auf die Taucher zu. Stets hungrig schauten sie nach, ob vielleicht eine Leckerei für sie dabei war. Touristen und leider auch einige Tauchguides füttern diese Riesenfische trotz absoluten Fütterungsverbots gerne mit Eiern. Das kostet leider oft das Leben dieser tollen Fische, die übrigens 30 Jahre alt werden können. Zu viel Cholesterin tut auch einem Fisch nicht gut.

Die Brühler Taucher konnten sich nach diesen Tauchgängen nicht beklagen. Das Rote Meer hatte viel zu bieten und ist immer wieder eine Reise wert.

CL



## Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

### Erfolg im Mannschaftsspiel gegen Ladenburg II

Am vergangenen Sonntag empfangen die Schachfreunde die 2. Mannschaft aus Ladenburg zum dritten Mannschaftskampf der laufenden Saison in der Bereichsklasse. Dabei gelang es den Schachfreunden erstmals, komplett und in Bestbesetzung anzutreten. Somit kam man dann auch mit einem 5:3-Ergebnis zum ersten Erfolg.

Wie auch in den beiden vorangegangenen Spielen konnte Norbert Blum am Spitzenbrett sein Spiel gewinnen. Weitere Siege erreichten Matthias Kramer und Michael Hauck. Je ein Unentschieden steuerten Dieter Triebkorn, Norman Fellingner, Gerhard Witzke und Klaus Drobelt zum Mannschaftsergebnis bei.

Mit diesem wichtigen Erfolg konnten die Schachfreunde in der Tabelle den Anschluss an die Konkurrenz gewinnen.

In der Dorfmeisterschaft gewannen Norbert Blum und Norman Fellingner ihre Partien. Damit führt vor den beiden letzten Runden Norman Fellingner mit einem halben bzw. einem Punkt Vorsprung vor Klaus Drobelt und Norbert Blum die Tabelle an. Damit ist aber noch nichts entschieden, da Letztere noch einige Nachholpartien spielen müssen. Auch Titelverteidiger Dr. Hans Dvorak hat noch Aussicht auf einen der ersten Plätze. Die letzten Runden versprechen noch spannend zu werden.

Das Blitzturnier des Monats gewann wieder einmal Norbert Blum, diesmal vor den punktgleichen Norman Fellingner und Klaus Drobelt. Damit ist Norbert der Sieg in der Jahreswertung nicht mehr zu nehmen.

### Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Jahnschule in Brühl, Hauptstraße

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Blitzturnier ist jeweils am ersten Freitag des Monats, dazu sind Gäste jederzeit willkommen.



## Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.

Die Aquarianer wünschen allen Lesern eine besinnliche und geruhliche Adventszeit. Sollten Sie einen Adventsspaziergang planen, besuchen Sie uns doch einmal in unserem Keller des Schillerschulpavillons (hinterer Eingang).

Wir haben jeden Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

In unserer großen Schauanlage können Sie in 19 eingerichteten Aquarien (Seewasser und Süßwasser aus Afrika und Südamerika) die Welt der Fische und niederen Tiere bewundern. Wenn Sie Fragen oder Probleme zu bzw. mit Aquarien, Zubehör oder Zierfischen haben - wir stehen gerne mit Rat und Tat bereit.

Auch auf unserer Internetseite finden Sie einen Überblick über unser Vereinsheim mit den Schaubecken und dem Vereinsleben wie Zierfischbörsen, Vereinsausflügen und Veranstaltungen (z.B. Ferienfreizeitprogramm).

Hier die Adresse: [www.aquarienfreunde-bruehl.de](http://www.aquarienfreunde-bruehl.de).

WH



## Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

### Winterfeier in der Festhalle am 28. November

Auch in diesem Jahr richtet der Angelsportverein Brühl wieder eine Winterfeier in der Festhalle aus. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich eingeladen. Saaleröffnung mit Sektempfang ist ab 19.00 Uhr, und das Programm mit Ehrungen der Vereinsmeister, verdienter Mitglieder und Verbandsehrungen beginnt ab 20.00 Uhr.

Wie im letzten Jahr wird bei den "65ern" Alleinunterhalter Heiko Lenz spielen, bei dessen Musik auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden darf, und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit, sich in der Fischerbar ein wenig abzukühlen. Damit der Abend etwas kurzweiliger wird, gibt es noch einen Überraschungsauftritt. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also, bei den "65ern" vorbeizuschauen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

J.R.

## Angelsportverein 1946

### Rohrhof e.V.



### Winterangeln am Rhein

Am Sonntag, 29.11., führt der ASV Rohrhof sein Winterangeln an der üblichen Rheinstrecke zwischen Brühl und Rohrhof durch. Treffpunkt für die Teilnehmer ist um 9.00 Uhr bei den Schranken in Rohrhof, wo die Verlosung stattfindet. Dann geht es zu den gezogenen Plätzen, und geangelt wird zwischen 10.30 und 13.30 Uhr. Das Verwiegen der Fische findet vor der Vereinshütte statt.

Anschließend spendiert der Verein ein stärkendes Essen, wahlweise kann man sich zwischen Knöchel bzw. Rippchen mit Sauerkraut und Brot entscheiden. Das Startgeld beträgt 10,00 €, und es ist sichergestellt, dass jeder Teilnehmer einen Preis in Form von Gefrorenem mit nach Hause nehmen kann.

### Weiterer Arbeitseinsatz am Angelsee

Am Samstag, 5. Dezember, findet rund um den Angelsee ein weiterer Arbeitseinsatz statt, zu dem wiederum Helfer erforderlich sind. Es gilt dabei, die bereits in der Vergangenheit begonnenen Arbeiten fortzuführen und ggf. zum Abschluss zu bringen. Treffpunkt für die Mitglieder ist wie üblich um 8.30 Uhr an der Fischerhütte. Nach Arbeitsende gibt es ebenfalls ein Essen, um das sich der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl persönlich kümmern will. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. Bitte Arbeitshandschuhe und geeignete Werkzeuge nicht vergessen.

### Familienabend mit Ehrungen von Sportanglern, dazu amüsante Aufführungen und eine großzügige Tombola

Bis auf den letzten Platz besetzt war die Sporthalle des SV Rohrhof am Samstagabend beim Familienabend, als der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl zum Mikrofon griff und die Mitglieder sowie die erschienenen Ehrengäste namentlich begrüßte. Gekommen waren Gerd Stauffer mit seiner Ehefrau Claudia als Stellvertreterin des Bürgermeisters. Besonders begrüßt wurden weiterhin als ASV-Geschäftspartner das Ehepaar Obeldobel und Hans Hufnagel als Hausherr dieser Sportanlage.

Erschienen waren ferner unser Ehrenvorsitzender Dr. Adalbert Nessel mit Gattin und Herr Strauch von der Schwetzingen Zeitung. Geladene Gäste, die nicht erscheinen konnten, übermittelten Grußworte. Kanehl bedankte sich bei den beiden Vergnügungswarten Grieger und Lemmert, die zusammen mit weiteren Helfern am Morgen die Sporthalle in eine Festhalle verwandelt hatten. So war es möglich, dass die Gäste an festlich dekorierten Tischen Platz nehmen konnten und auch die gediegene Ausleuchtung der Halle war dem Festabend angepasst. Den Worten von Kanehl nach sei es beim Familienabend schon Tradition geworden, dass die Jubilare, die Vereinsmeister und Mitglieder für besondere Verdienste in einem würdigen Rahmen geehrt werden. Aber auch Unterhaltung und tänzerische "Highlights" kämen im Laufe des Abends nicht zu kurz.

Im Anschluss daran begannen die ersten Ehrungen. Jahr für Jahr wird eine kleine Gruppe, stellvertretend für alle Helfer vom Verein, ausgewählt, die durch besondere Aktivitäten aufgefallen sind.

So ist es heuer das so genannte Technik-Team in der Besetzung mit Klaus Rösch, Konrad Friebe, Jürgen Schmitt, Michael Krause und Uwe Montag. Diesen "Wühlmäusen" ist es gelungen, in diesem Jahr den Zu- und Abwasseranschluss zu installieren, was eine erhebliche Aufwertung der Fischerhütte bedeutet. Aber auch sonst sind die Genannten bei den Arbeitseinsätzen rund um den See und als Helfer beim Fischerfest positiv aufgefallen. Aus diesem Grund erhielten sie einen Gutschein und der als "Oberbauleiter" in Erscheinung getretene Klaus Rösch eine Urkunde nebst der bronzenen Vereins-Ehrennadel.

Es folgte dann eine Sportlerehrung des Jugendlichen Andre Winterkorn durch die stellvertretende Bürgermeisterin Claudia Stauffer und durch den Jugendwart Jan Dorotik. Wie zu erfahren war, hat der Jugendliche das letzte Angeljahr äußerst erfolgreich abgeschlossen und er ist auch durch seine Erfolge im Casting-Sport mehrfach siegreich geblieben. Ferner wurde Winterkorn Sieger bei den Bundes-Jugendfischereitagen unter 130 Jugendlichen, ein Wettkampf, der aus Angeln, Casting und aus Theorie besteht. Für seine Erfolge erhielt der Jugendliche aus der Hand von Claudia Stauffer eine Ehrennadel und eine Geldbörse als Geschenk der Gemeinde Brühl-Rohrhof. In ihrem Grußwort hob die Gemeinderätin Stauffer das gesunde und intakte Vereinsleben des ASV Rohrhof besonders hervor, was sie bei Kontakten immer wieder feststellen könne. Der Verein ist nun mal auf die aktive Mitarbeit von Mitgliedern angewiesen, wobei mit Hochachtung auf die erbrachten Leistungen zurückgeblickt werden darf. Dieser Umstand sei auch mitentscheidend gewesen, dass vom Gemeinderat ein Zuschuss für den Umbau bewilligt wurde. Weiterhin sei ihr der Zustand des Naturlehrpfades und der Ablauf der anderen Feste positiv aufgefallen. In diesem Zusammenhang könne sie nur ein großes Dankeschön im Namen der Gemeinde aussprechen.

Auch das soziale Engagement des Vereins hob die Rednerin hervor, so z.B. die jährliche Spende nach der Tombola für eine Institution aus Brühl-Rohrhof, in diesem Jahr die Frauenselbsthilfe nach Krebs. Abschließend wünschte Frau Stauffer dem Verein für das kommende Jahr viel Glück und weiterhin große Erfolge.

Es folgten dann die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften. Ganze 50 Jahre im Verein sind Siegfried Herm und Georg Sturm, die allerdings an diesem Abend krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnten. Die goldene Ehrennadel und die Urkunde erhalten die Jubilare beim Weihnachtsbesuch. Aber auch Mitglieder mit einer 25-jährigen Vereinszugehörigkeit kamen zu Ehren. Es handelt sich dabei um Walter Kraft, Laszlo Sara, Jürgen Schandin, Helmut Sedlatschek und Thomas Rolli. Die im Saal anwesenden Mitglieder wurden auf die Bühne gebeten, und sie erhielten aus der Hand von Kanehl eine Urkunde, die silberne Ehrennadel und einen Präsentkorb überreicht. Für jeden der Geehrten fand unser 1. Vorsitzender Worte des Lobes.

Es folgte eine weitere Ehrung für den Schriftführer Werner Griesbaum, der für seine 15-jährige Tätigkeit als "Schreiberling" auf die Bühne gerufen wurde. Auch er wurde mit der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet, ferner erhielt er einen gut gefüllten Präsentkorb und eine Urkunde, in der seine langjährige Vereinszugehörigkeit und die besonderen Verdienste um den Verein zum Ausdruck kamen.

Zur Abwechslung und als Augenschmaus erfolgte der Auftritt von den "Crazy Ladies", eine aus zwölf Damen bestehende Gruppe aus Ketsch, die in gekonnter Manier und in passender Kostümierung einen Hexen-Feuertanz darboten. Unter der Regie von Kerstin Hege ein sehr gelungener Auftritt, der mit entsprechendem Applaus quittiert wurde.

Zu diesem Zeitpunkt wechselte das Mikrofon in die Hand von Jan Dorotik, der zusammen mit Walter Kraft das Ergebnis der Vereinsmeisterschaft innerhalb der Jugendlichen bekannt gab. Hier belegte Janik Kraft den ersten Platz, auf den zweiten Platz kam Jan Walter, gefolgt von Marc Vorndamme.. Die Jugendlichen erhielten neben einem Pokal noch einen Geldbetrag überreicht. Nun traten die Sportwarte Udo Sammer und Udo Koch in Aktion, Sammer berichtete über den Ausgang der Vereinsmeisterschaft der Senioren. Meister im Jahr 2009 wollten 26 Aktive werden, aber nur einer hat dieses Ziel erreicht. Gewonnen hat Matthias Bleß, der in beständiger Form die Vereinsangeln absolviert hatte. Auf den zweiten Platz kam Jan Dorothee, gefolgt von Peter Bleß, Uwe Kanehl und Walter Neutz. Auch hier wurden die Gewinner mit einem Pokal und einem Präsent ausgezeichnet. Den letzten Platz belegte bei diesen Angeln Siegfried Muschalik, der dafür mit dem "singenden Fisch" ausgezeichnet wurde.

Es folgte der erste Auftritt der Frauengruppe des ASV Rohrhof, die zur Erhöhung der Fangstatistik ein "Himmliches Vergnügen" aufführten. Die zehn als Nonnen verkleideten Damen durchzogen zunächst in Schlangenlinien den Saal, gefolgt von dem segenspendenden Pater in Gestalt von Uwe Kanehl. Beim Bittgebet verkörperte dabei Margot Markmann in gekonnter Manier eine Ministrantin, wobei die Nonnen mit entsprechenden Hinweisen zur Verbesserung der Fangergebnisse nicht zeigten.

Der Applaus für die Frauengruppe war noch zu hören, als die Zeit des Bernd Grieger und des Siegfried Lemmert kam. Ihnen oblag es, die Tombola durchzuführen. Zu Beginn der Veranstaltung hatten die Ehrengäste und die Vereinsmitglieder jeweils 1 Los erhalten und die Tombola war so ausreichend sortiert, dass fast jeder Losbesitzer mit einem Preis rechnen konnte. Dank ging in diesem Zusammenhang an das Ehepaar Obeldobel, das erneut ein Fahrrad als Hauptpreis gestiftet hat.

Einen weiteren Hauptpreis in Form eines Fernsehers stellte das Vereinsmitglied Theo Endlich zur Verfügung. Weitere Preise kamen von Claudio Del Mul, von Firmen oder wurden vom Verein gekauft. Als Glücksfee fungierte dankenswerterweise Elvira Mechler. Nach dem ersten Durchgang folgte ein weiterer Auftritt der Frauengruppe, die mit dem Song "Der Flieger" die Stimmung im Saal gewaltig aufheizten. Zum Schluss der Aufführung erhielten die Akteurinnen den verdienten Beifall, ebenso Lina Sammer, die als Choreographin

die Stücke einstudiert hatte. Es folgte der zweite Teil der Tombola, und nachdem der letzte Preis verteilt worden war, standen nur noch der Fernseher und das Fahrrad auf dem Podest. Die Gewinner sollten durch eine Sonderverlosung zu Gunsten der Jugendkasse ermittelt werden. Die glücklichste Hand hatte an diesem Abend hatte Dr. Adalbert Nessel, der zunächst den Fernseher gewann, diesen aber zur Versteigerung zur Verfügung stellte. Das höchste Gebot kam von Gerd Stauffer, und damit flossen weitere 55,00 € in die Jugendkasse. Wie es der Zufall wollte, hatte Dr. Nessel bei der Verlosung des Fahrrades erneut die richtige Zahl in der Hand, die gleiche Zahl hatte aber auch der kleine Sohn des Gastwirtes, nur in einer anderen Farbe. Über die Farbe entschieden ging der Preis an Dr. Nessel, der jedoch das enttäuschte Gesicht des Knaben sah und diesem das Fahrrad spontan schenkte. Zu diesem Zeitpunkt ging der Uhrzeiger schon stark auf Mitternacht zu, und ein gelungener und abwechslungsreicher Abend ging langsam zum Ende.  
Gbm.-

## Was sonst noch interessiert



### Bräunen mit Wohlgefühl und Atmosphäre

**Geschäftsleben: Marco Marchi eröffnete Sonnenstudio in der Hofstraße in Brühl-Rohrhof**



Rechtzeitig zur trüben und nasskalten Jahreszeit scheint in Rohrhof die Sonne, denn in der Hofstraße 7d in Brühl-Rohrhof hat jetzt Marco Marchi ein Sonnenstudio eröffnet.

Fünf moderne, auf dem neuesten Stand der Technik ausgestattete Sonnenbänke der Marke Ergoline warten auf bräunungswillige Gäste. Marchi, als Fußballer des SV Rohrhof und Jugendtrainer des SV 98 Schwetzingen bestens bekannt, legt Wert darauf, seinen Gästen nicht nur nahtlose Bräune, sondern auch Wohlgefühl und eine nette Atmosphäre in den geschmackvoll eingerichteten Räumen zu bieten. "Bei mir müssen sich die Leute in erste Linie wohlfühlen und sich entspannen. Auch werde ich meinen Schwerpunkt auf Beratung legen, denn Bräunen ist nicht gleich Bräunen, da gilt es auch gewisse Regeln zu beachten. Das ist mir schon wichtig", so der neue Inhaber des Studios, der sich schon seit Jahren mit dem Thema Sonnenbank beschäftigt, selbst regelmäßiger Sonnenbankbesucher in verschiedenen Studios war und deshalb weiß, wovon er redet.

Die Öffnungszeiten sind montags bis sonntags von 10.00 bis 21.00 Uhr. Bereits ab einem günstigen Preis bietet der neue Besitzer in allen Kabinen, die mit Sonnenbänken in unter-

schiedlichen Wattstärken ausgestattet sind, 20 Minuten lang auch "Green Line Solarium" an. Außerdem kann man die Sunshine-Treuekarte preiswert erwerben. Ein besonderes Eröffnungsangebot gibt es im ganzen Monat November. Nach dem Sonnenbaden bietet Marchi diverse Getränke an, und sein Angebot umfasst auch jede Menge Utensilien, die sich um das Sonnenbräunen drehen.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck ließ es sich nicht nehmen, zur Eröffnung dem Jungunternehmer einen Besuch abzustatten, und sprach dabei die Verbundenheit der Gemeinde aus.

Dem Studiobetreiber wünschte er eine glückliche Hand und viele sonnenhungrige Besucher und überreichte ihm die obligatorische Plakette der Hufeisengemeinde - nicht ohne darauf hinzuweisen, dass das Hufeisen der Gemeinde nach oben zeigt, damit das Glück nicht herausfallen kann.

lof

### Zwei Brühler Meister mit Bürgermeister im Rosengarten

Zwei gebürtige Brühler wurden dieser Tage in den Meisterstand erhoben: Die Bäckermeisterin Katja Martus (28) und der Feinwerkmechanikermeister Markus Harant (28). Alle 517 Jungmeisterinnen und Jungmeister der Region hatte die Handwerkskammer Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald zur Erhebung in den Meisterstand in das würdige Ambiente des Mannheimer Rosengartens eingeladen.

Feinwerkmechanikermeister Markus Harant, der aus dem Brühler Blumenviertel stammt und heute in der Erzbergerstraße am Rande der Ortsmitte wohnt, lernte bei "Pfaudler" in Schwetzingen, wo er 2002 seine Gesellenprüfung als Industriemechaniker machte, und auch immer noch arbeitet. Harant, der den zweijährigen Meisterlehrgang im Abendunterricht machte, hofft nun, bald eine Meister-Position in seinem Betrieb übernehmen zu können.

Bäckermeisterin Katja Martus stammt aus der Wormser Straße und wohnt mittlerweile im Brühler Norden in der Albert-Bassermann-Straße. Sie hat bei der Bäckerei Zorn in Mannheim-Käfertal gelernt und arbeitet auch heute noch in dieser erfolgreichen Mannheimer Großbäckerei.

Am Ende der Feierstunde bat Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck die "Brühler Meister" zu einem kleinen Empfang an die Mozartsaal-Bühne, gratulierte ihnen zu ihrer erfolgreichen Abschlussprüfung, überreichte kleine Geschenke und wünschte viel Erfolg. Auch Handwerkskammerpräsident Walter Tschischka ließ sich nicht lange bitten, gratulierte ebenfalls und war beim gemeinsamen Erinnerungsfoto dabei.



Von rechts: Handwerkskammer-Präsident Walter Tschischka, Bäckermeisterin Katja Martus, Feinwerkmechanikermeister Markus Harant und Bürgermeister Dr. Ralf Göck



## NABU Schwetzingen & Umgebung

### NABU-Pflanzentipp:

#### Die Berberitze - bei Mensch und Tier auf der Speisekarte

Im Winter, wenn der Boden gefroren ist, ist die Berberitze eine willkommene Ergänzung auf der Speisekarte vieler Vögel. Die länglichen roten Beeren, die im Herbst reifen und den Winter über am Strauch hängen bleiben, werden wegen ihres hohen Vitamin-C-Gehaltes jedoch auch von Menschen geschätzt: Die fleischigen Früchte mit dem säuerlichen Geschmack werden zu Konfitüre, Saft oder Marinade verarbeitet.

Der sommergrüne Strauch mit dem lateinischen Namen *Berberis vulgaris* hat gelbe Blüten, die von Mai bis Juni in hängenden Trauben ihren Duft verströmen. Ihren Namen hat die Berberitze von dem arabischen Wort *berberi* für Muscheln, welches Bezug auf die Form der Blütenblätter nimmt.

Sie bevorzugt trockene, basenreiche und kalkhaltige Böden auf freien Flächen wie z.B. in Wiesen, lichten Wäldern und an Waldrändern. Durch die Aufforstung vieler Flächen und die Umwandlung in landwirtschaftliche Flächen ist die Berberitze aus der Feldflur fast verschwunden. Da sie Zwischenwirt für den Schwarzrost, einen das Getreide befallenden Pilz ist, wurde sie jedoch stark zurückgedrängt.

In Form einer Hecke bereichert die Berberitze, die auch Sauerdorn genannt wird, Gärten wegen ihres schönen Laubes und der scharlachroten Früchte. Sie bietet Plätze zum Nisten, Schutz- und Winterquartiere für Vögel, Igel, Echsen und Haselmäuse. Zudem ist eine Berberitzen-Hecke von hohem ökologischen Wert für die Vernetzung der Landschaft: Sie verbindet Biotop und sichert damit den genetischen Austausch unter den Tierarten.

Der bis zu zwei Meter hohe Strauch hat lange Dornen, und das Holz ist unter der Rinde gelb gefärbt. Die Pflanze wurde deshalb früher als Färbemittel für Wolle und Leder verwendet. Auch in der Homöopathie wird sie verwendet, obwohl Blätter und Rinde leicht giftig sind.

Im Internet zu finden unter [www.NABU.de](http://www.NABU.de) oder [www.nachbar-natur.de](http://www.nachbar-natur.de).

### Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Die Schlaganfallselbsthilfegruppe Schwetzingen lädt ein zum nächsten Treffen am **02.12. von 16.00 bis 17.30 Uhr** als Weihnachtsfeier mit Kaffee und Kuchen in den bekannten Räumen des Altenpflegeheimes am Kreiskrankenhaus Schwetzingen.

Zu dieser Veranstaltung lädt die Selbsthilfegruppe alle von einem Schlaganfall Betroffenen und deren Angehörige in Schwetzingen sowie in der Umgebung ein.

Weitere Informationen unter Tel. 06202/924422.

### Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Demenzkranken

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Demenzkranken trifft sich das nächste Mal am Montag, 30. November, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr im B+O-Seniorenzentrum in der Mannheimer Landstr. 25.

Die seit Anfang 2007 bestehende Gruppe wird von der Diplom-Sozialpädagogin (FH) Sylke Fischer und der Diplom-Soziologin Monika Buchmüller begleitet. Sie soll Anlaufstelle für alle diejenigen sein, die mit dem Phänomen Demenz konfrontiert sind. Die Gruppe ist für alle Interessierten offen, und es können sowohl die Angehörigen von Heimbewohnern des B+O-Seniorenzentrums wie auch Betroffene aus Brühl und Umgebung hinzukommen.

Das Teilnehmen und Mitwirken sind selbstverständlich kostenfrei. Nähere Infos im B+O-Seniorenzentrum oder unter Tel. 06202/7080.

### Gesprächskreis "Pflegende Angehörige"

Der nächste Gesprächskreis findet am Donnerstag, 3. Dezember, von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gruppenraum, 2. OG, des Diakonischen Werks im Hebelhaus, Hildastr. 4a in Schwetzingen, statt.

Einen Menschen zu Hause zu pflegen, ist eine große Herausforderung. Der Gesprächskreis bietet in geschützter Atmosphäre Ermutigung, gegenseitige Unterstützung, Information und Impulse für Entlastungsmöglichkeiten.

Informationen hierzu gibt es bei den Leiterinnen Monika Theilig, Tel. 06202/957124, oder Anne Arend-Schulten, Tel. 06202/703773. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

### Appel + Ei Schwetzingen Schwetzingener Tafel

#### Veranstaltungen und Öffnungszeiten Dezember 2009 und Januar 2010

Am Donnerstag, 03.12., und Freitag, 04.12., veranstaltet Appel + Ei einen Flohmarkt mit überwiegend Kleidung, Spielzeug und Bücher für Kinder. Der Verkauf findet von 11.00 bis 17.00 Uhr im Erdgeschoss des Caritashauses in der Markgrafenstraße 17 in Schwetzingen statt.

Am Samstag, 05.12., starten wir um 9.00 Uhr morgens mit unserer Nikolaus-Aktion. Jeder Kunde, der zwischen 9.00 und 12.00 Uhr bei der Schwetzingener Tafel - "Appel + Ei" einkauft, erhält einen Gutschein. Damit kann der Kunde im Anschluss an seinen Einkauf im Caritashaus (Markgrafenstraße 17) eine Überraschung abholen. Zusätzlich bieten wir unseren Kunden unentgeltlich ein warmes Getränk und Weihnachtsgebäck an. Bis 14.00 Uhr bekommen Kinder bis 14 Jahre eine liebevoll gefüllte Nikolaustüte.

Um unseren fleißigen Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern auch ein wenig besinnliche Weihnachtszeit und Erholung zu verschaffen, werden wir an folgenden Tagen den Tafelladen nicht öffnen:

Donnerstag, 24.12.2009, bis Sonntag, 27.12.2009

Donnerstag, 31.12.2009, bis Sonntag, 03.01.2010

Wir bitten unsere Kunden um Verständnis.

Außerdem bieten wir ab Januar zusätzliche Termine für die Ausstellung der Kundenkarte von Appel + Ei an. Die Kundenkarte wird an der Information im Caritashaus in der Markgrafenstraße 17 von

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und  
Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

ausgestellt. Zusätzlich kann man die Kundenkarte im Generationenbüro (Schlossplatz 4, Schwetzingen) beantragen. Nach ca. drei bis fünf Werktagen liegt diese im Tafelladen Appel + Ei zur Abholung bereit.

Die Öffnungszeiten bleiben wie folgt bestehen:

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | 12.00 - 15.00 Uhr |
| Dienstag   | 12.00 - 15.00 Uhr |
| Mittwoch   | 12.00 - 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 12.00 - 15.00 Uhr |
| Freitag    | 12.00 - 17.00 Uhr |
| Samstag    | 9.00 - 12.00 Uhr  |

Eine zusätzliche Einkaufsmöglichkeit für Personen mit Behindertenausweis "G" und für Senioren "S" bietet Appel + Ei Montag bis Donnerstag von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Wir möchten uns bei unseren Spendern für ihre Großzügigkeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen Ihnen allen und unseren Kunden im Kreis der Angehörigen ein ruhiges, besinnliches und ein friedvolles Weihnachtsfest, einen fröhlichen Jahreswechsel und im Jahr 2010 Gesundheit und Erfolg.

Sabine Conrad

### Burnout-Selbsthilfegruppe

Ausgepowert, Schlafstörungen, körperlich und psychisch am Ende - ausgebrannt. Eine Selbsthilfegruppe zum Thema möchte sich gründen, unterstützend helfen, gemeinsam ler-

nen, Grenzen zu setzen, Lösungsmöglichkeiten für Ihre Probleme zu finden.

Interessierte melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/184290, oder per E-Mail [info@selbsthilfe-heidelberg.de](mailto:info@selbsthilfe-heidelberg.de).

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 29.11.

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Die Angst vor der Zukunft überwinden"

10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. September: "Schätzt du, was Jehova für deine Befreiung getan hat?", gestützt auf Lukas 1:68

Donnerstag, 03.12.

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 13 aus dem Buch "Bewahrt euch in Gottes Liebe" besprochen: "Feste und Bräuche, die Gott nicht akzeptieren kann" (Weihnachten: getarnter Sonnenkult/Geburtstage: Was die Bibel sagt.

19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 5. Mose 32-34 werden unter anderem die Themen behandelt: "Wer sind unsere Brüder und Schwestern?" und "Was ist der 'große Tag Jehovas'?".

- Anzeigen -

N

von uns für  
**Sie**

Verlosung



Thomas Godoj

Der „Superstar“

[www.capitol-mannheim.de](http://www.capitol-mannheim.de)

17\_12

20.00 Uhr

**Gewinnen Sie 3 x 2 Tickets plus Besuch beim Soundcheck von Thomas Godoj.**

**Anrufen und gewinnen!**

Verlosungshotline: 0137-837 00 17

Lösungswort: „Thomas Godoj“ angeben!

0,50 EUR / Anruf. Es werden 3x2 Karten verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot

## LOKALMATADOR.DE

### OPTIMAL LOKAL.



### Informationen zur Suche: Rubriken, Suchfelder und Profile

Im Gegensatz zu kleineren Homepages ist es die Aufgabe von Portalen, eine besondere **Vielfalt unterschiedlichster Informationen** abzubilden. Von diesen Inhalten schaffen es jedoch nur die wenigsten auf die Startseite des Portals. Welche Möglichkeiten gibt es, Inhalte zu finden, die nicht auf der Startseite veröffentlicht werden bzw. die dort nicht mehr zu finden sind?

Der klassische Weg ist natürlich der Weg über die **Rubriken und Unterrubriken**. Der Start eines Regional-Portals bringt aber die Schwierigkeit mit sich, dass auf Grund der anfänglich noch überschaubaren Zahl an Inhalten nicht zu viele **Navigations Ebenen** eingerichtet werden können. Dies geht natürlich zu Lasten der inhaltlichen Struktur und trägt damit nicht unbedingt zu einer besseren Übersichtlichkeit bei. Zu einem späteren Zeitpunkt ist die Einführung weiterer Unterkategorien geplant.

Informationen, die bislang nicht gezielt über eine Kategorisierung gefunden werden können, sollten Sie über das **Suchfeld im Kopfbalken des Portals** suchen. Geben Sie hierzu einfach das entsprechende Suchwort ein und klicken Sie danach auf das **Lupen-Symbol**. Werden zu viele Treffer erzielt, sollten Sie für Ihre Suche mehrere Suchwörter verwenden. Die Trefferanzeige wird noch dahin gehend optimiert, dass diese **nach Aktualität sortiert** dargestellt wird und anhand eines **Symbols** ersichtlich ist, **um welche Art von Inhalt** es sich handelt - Artikel, Video, ePaper etc. Mit Ausnahme von Veranstaltungsankündigungen werden die Inhalte mindestens **14 Monate lang digital archiviert**. Auf die Suchfunktion im Veranstaltungskalender wird in einem separaten Motiv näher eingegangen.

In einer **nächsten Ausbaustufe** wird für die Vereine und weiteren Institutionen eine **Vereinsdatenbank** mit einer ebenfalls separaten Suche eingeführt. Nachdem diese an den Start gegangen ist, können Inhalte, die mit diesen Profilen verlinkt sind, zusätzlich über das Aufrufen der Profile gefunden werden. Das gilt auch für entsprechende Firmeninformationen, die ab Anfang 2010 über die Firmenprofile auf einem vielseitigen Branchenbuch gefunden werden können.

[www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de)